

Mit riesiger Regenbogenfahne geht es durch die Innenstadt

Am Wochenende haben in Burgdorf Hunderte Menschen zum dritten Mal den Christopher Street Day gefeiert

BURGDORF (hg). Die Musik zum Start passt perfekt. „We are family“ dröhnt aus den Lautsprecherboxen. Zum Weltthit der Sister Sledge setzt sich am Sonnabend um 14 Uhr der große Protestumzug in Richtung Innenstadt in Bewegung. Es ist das dritte Mal, dass der Verein „Burgdorf ist bunt“ zum Christopher Street Day (CSD) eingeladen hat – und die Resonanz ist groß.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind so bunt wie die riesige Regenbogenfahne, die sie mit sich tragen: Kinder, Rentner, Kommunalpolitiker und in den buntesten Farben gekleidete Menschen tun sich zusammen, um ein Zeichen gegen Diskriminierung und Ausgrenzung zu setzen. Die Stimmung ist fröhlich, die große Familie, als die sich die CSD-Community versteht, hält zusammen.

Zehn Meter breit, 40 Meter lang und 60 Kilogramm schwer ist das überdimensionale Banner. Vor dem Start am Bahnhof ruft Leonie Siahatgar, stellvertretende Vorsitzende des Vereins „Burgdorf ist bunt“, bei ihrer Eröffnungsrede noch Freiwillige zum Tragen auf. Die helfenden Hände sind schnell gefunden.

Rund 45 Minuten geht es im Anschluss mit viel Musik und unter den Blicken zahlreicher



CSD in Burgdorf: Der Umzug zieht durch die Stadt, hier über die Gartenstraße.

Foto: Stephan Hartung

Menschen am Straßenrand durch die Innenstadt zum Spittaplatz. „Die Fahne verwaltet ein Verein in Berlin – und lässt sie bundesweit den verschiedenen Veranstaltern in deren Städten zukommen“, sagt Siahatgar.

Der Christopher-Street-Day ist ein bunter Protest- und Festtag für queere Rechte, Sichtbarkeit und Akzeptanz. Er erinnert

an den Stonewall-Aufstand vom 28. Juni 1969 in New York, bei dem sich queere Menschen gegen Polizeigewalt und Diskriminierung zur Wehr setzten. Heute ist der CSD weltweit ein Symbol für Menschenrechte, Gleichberechtigung, Selbstbestimmung und den Kampf gegen Vorurteile. Er wird bundesweit in vielen Städten gefeiert.

In Burgdorf gab es jetzt die dritte Auflage. Die Polizei zählte allein beim Umzug 230 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – bei der zentralen Kundgebung auf dem Spittaplatz mit Musik, Reden, Poetry Slam und Informationsständen kamen am Sonnabend noch einige mehr dazu.

Bei der Kundgebung sprachen auch Bürgermeister Armin Pollehn (CDU) und Burgdorfs Gleichstellungsbeauftragte Fokeline Beerbaum-Vellinga. Der Verein „Burgdorf ist bunt“ sammelte zudem Unterschriften für die Benennung einer Straße nach Karl Heinrich Ulrichs. Ulrichs war im 19. Jahrhundert in Burgdorf beruflich tätig. Verfolgt wegen seiner Homosexualität wanderte der gebürtige Ostfrieser 1880 nach Italien aus.

Vor allem im ländlichen Raum seien Ausgrenzungen und Hürden für queere Menschen heute immer noch vorhanden, betonte Siahatgar. „Beispielsweise gibt es bei den Anmeldungen für Kita oder Grundschule im-

mer noch nicht die Möglichkeit, sich als divers einzutragen. Das ist in großen Städten anders.“

„Der CSD beinhaltet wichtige Themen. Dafür müssen wir uns einsetzen, deswegen sind wir hier“, sagte Besucher Felix Krups. Er sei auch schon auf anderen CSDs gewesen, zuletzt auch in Berlin. Für Emily Achtermann war die Veranstaltung am Sonnabend hingegen eine Premiere: „Es ist mein erster CSD überhaupt. Es fühlt sich gut an. Ich mag die Atmosphäre hier – klein und gemütlich.“ Beide hatten eine weitere Anreise, wohnen sie doch in den Landkreisen Hildesheim und Wolfenbüttel. Warum es Veranstaltungen wie den CSD braucht, machte zum Beispiel die Erfahrung von Teilnehmerin Lara Goldberg aus Hannover deutlich: „Ich wurde am Hauptbahnhof beschimpft. Traurig, dass es so etwas noch gibt“, sagte sie zu ihrer Anreise. Für sie war klar: „Ich mache hier mit, weil wir queeren Menschen zeigen müssen, dass wir dazu stehen, wie wir sind.“

Bei seiner dritten Auflage war der CSD in Burgdorf erstmals eingebettet in eine sogenannte Pride Week mit mehreren Veranstaltungen. „Das kommt bei den Menschen gut an. Das werden wir für 2027 bedenken“, sagte Leonie Siahatgar.



Zum ersten Mal gemeinsam in Burgdorf: Felix Krups und Emily Achtermann nahmen am CSD teil.

Foto: Stephan Hartung

KEZER
Garten & Landschaftsbau

F. Kezer • 31275 Lehrte

- Telefon: 05132 - 856 07 65
- Mobil 1: 0152 - 52 01 70 89
- Mobil 2: 0174 - 380 29 17
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Terrassenbau
- Zaunbau
- Rollrasen und Mähservice
- Vertikutieren & Fräsen
- Objektpflege
- Gartengestaltung

www.kezer-garten.de info@kezer-garten.de

GOLDANKAUF
GOLDSCHMIDT
www.goldundsilberankauf.de

999erGold	125,29 €/g
999erSilber	1,60 €/g
750erGold	93,97 €/g
925erSilber	1,48 €/g
585erGold	73,29 €/g
333erGold	41,72 €/g
versilbertes Besteck	45,00 €/kg
Zinn	20,00 €/kg
Zahngold	80,44 €/g

Stand 26.08.2026

Lister Meile 50 • 30161 Hannover
0511/328269

Lesespaß am Wochenende
Jeden Sonnabend im
Marktspiegel

Trend optik

Augenoptiker (w/m/d) in Teilzeit gesucht

Gleitsicht-Wochen
von 29.8.2026 bis 12.9.2026

- Premium Glas**
statt 599 € jetzt **449 €**
- Komfort Glas**
statt 449 € nur **299 €**
- Standard Glas**
statt 179 € nur **129 €**

Augenanalyse und Augeninnendruckmessung in entspannter Atmosphäre.
Jetzt einen Termin vereinbaren!

Jannien Sandbrink-Klaproth
Augenoptikermeisterin
31303 Burgdorf | Bahnhofstr. 14 | 05136 - 85005
Donnerstag und Freitag jetzt bis 18:00 Uhr geöffnet!

FRAUEN-WASCHTAG
jeden ersten Donnerstag im Monat
LACKPFLEGE + NANOWACHS
für 13,50 € **10,50 €**

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 8.00 – 18.00 Uhr
Raiffeisenstr. 8, hinter Raiffeisenmarkt - Tankstelle, 31303 Burgdorf

CAR WASH Burgdorf

INSTANDESETZUNGS TECHNIK

- Dacharbeiten aller Art
- Dachreinigung & Beschichtung
- Fassaden & Sockelanstriche
- Holzsanstriche
- Steinreinigung / Hydrophobierung
- Verfüguungsarbeiten aller Art
- Steinteppiche aller Art
- Kellerabdichtung / Trockenlegung

Büro: 05130 9689992
Mobil: 0152 09539461
E-Mail: info@dr-instandsetzungstechnik.de
Adresse: Alte Zollstr. 14, 30900 Wedemark
Geschäftsführer: Rigo Nevio Donnarumma
www.dr-instandsetzungstechnik.de

IHR PARTNER AUS DER WEDEMARK

STEINREINIGUNG*
ab 10,- € / m²

DACHREINIGUNG*
ab 15,- € / m²

10% NEUKUNDEN-RABATT*

10% NEUKUNDEN RABATT* AUF ALLE ARBEITEN

SAISON WARE

1/2 PREIS

ALLES MUSS RAUS!

SCHUHPROFI

31303 Burgdorf | Marktstraße 22
Geöffnet Mo-Fr 9.30-18.30h | Sa 9.30-16h

50% Rabatt auf den Grundpreis – falls noch niedriger, gilt der aufgeklebte Sonderpreis! Nicht auf NOS-Basics und Ware aus kommenden Saisons, die mit einem gelben Punkt gekennzeichnet ist.

M. Goslar
GmbH & Co. KG
Heizung • Sanitär • Solar
Wärmepumpe
Eine klimafreundliche Heizungslösung für dein Zuhause

Jetzt Heizung tauschen!

V. d. Osterholze 7 • 31275 Lehrte • Tel. 05132 / 51964
E-Mail: info@mgoslar.de • www.mgoslar.de

3 Jahre Bad Nenndorf feiert!

clewa
VON MÖBEL HEINRICH

SCHLAFEN
Betten & Matratzen
Sofort verfügbar!

SCHNELL-LIEFERUNG
Über 10.000 Artikel direkt auf Lager. Deshalb können Sie die Möbel **SOFORT MITNEHMEN**, oder sich am nächsten Werktag bequem per **SCHNELLLIEFERUNG** liefern lassen.

25% AUF ALLE BRILLEN*

WIR FEIERN
10 JAHRE
AUGENOPTIK BEI KIND

Jetzt Jubiläumsrabatt sichern!

Termin unter kind.com/termin

KIND

*Aktion gültig bis 11.10.2026. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten. KI-generiertes Bild



Beim Spaß-Wettbewerb stand unter anderem Tauziehen auf dem Programm.

Foto: privat

75 Jahre Leichtathletik

Mit einem Sportfest hat die Sparte der TSV Burgdorf ihr Jubiläum gefeiert

BURGDORF (r/fh). Rund 170 Mitglieder haben am Sonnabend, 22. August, auf dem Sportplatz das 75-jährige Bestehen der Leichtathletik-Sparte der TSV Burgdorf gefeiert. Für eine Luftaufnahme per Drohne formierten sie den Schriftzug „75 TSV LA“. Viele von ihnen trugen dabei eigens entworfene Jubiläums-Shirts – und zeigten, wie breit die Sparte inzwischen aufgestellt ist: Die Altersspanne reichte von wenigen Monaten bis zu 92 Jahren. Gegründet wurde sie am 5. Juli 1951.

Nach dem Drohnfoto traten die Teilnehmer bei einem Spaß-Wettbewerb in bunt gemischten Teams gegeneinander an. Doch so ungewöhnlich die einzelnen Disziplinen für Außenstehende im ersten Moment klingen – viele hatten durchaus eine Verbindung zur Sparte.

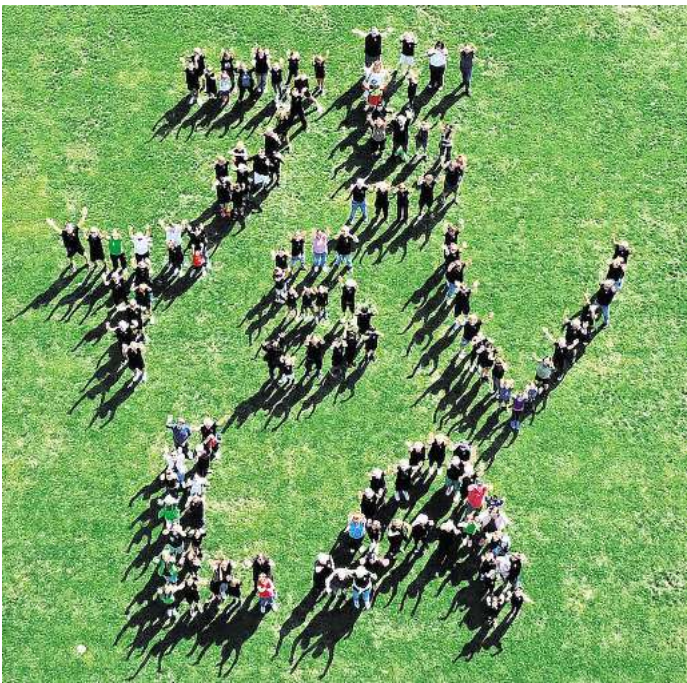
Weit-Hochsprung stammt beispielsweise aus der Kinder-Leichtathletik und auch Tauziehen wird künftig eine Rolle spielen – denn seit diesem Jahr gehören die TSV-Leichtathleten dem Deutschen Rasenkraftsport- und Tauziehverband an.

Am Abend setzte sich die Feier mit 110 Gästen im Gasthaus Haase fort. Der Vorsitzende Jörg Krahl erinnerte an die Geschichte der Sparte. Vom Regions-sportbund Hannover erhielten Florian Brinkmann und Sarah Koch Ehrennadeln für ihre lang-jährige Arbeit im Vorstand. Renate Karos und Jasper Wittrock wurden im Rahmen der Aktion „Ehrenamt überrascht“ für ihr langjähriges Engagement ausgezeichnet und mit Präsentkörben geehrt.

Für viele Gäste wurde der Abend zugleich zu einer Reise

durch die Vereinsgeschichte. Im festlich geschmückten Saal liefen historische Fotos, während Antje Peschel, langjährige Train-nerin und zweite Vorsitzende des Hauptvereins, alte Bestenlisten ausgelegt hatte. Zudem brachte sie ihre vollständige Sammlung der früheren Abteilungszeitschrift „Der Renner“ mit. In den alten Berichten fanden sich nicht nur frühere sportliche Leistungen, sondern auch Anekdoten aus mehreren Jahrzehnten Vereinsleben – und für manche jüngeren Teilnehmer Geschichten über die sportlichen Erfolge ihrer Eltern.

Zum Jubiläum haben die Mitglieder der Leichtathletik-Sparte den Schriftzug "75 TSV LA" formiert.
Foto: privat



Erste Hilfe beim Kind

Kurs bereitet Bezugspersonen auf Notfälle vor

BURGDORF (r/fh). Wenn sich ein Kind verschluckt, stürzt oder plötzlich schwer erkrankt, zählt für Eltern und andere Betreuungspersonen oft jeder Handgriff. Das Paulus Familienzentrum An den Hecken in Burgdorf bietet deshalb einen Erste-Hilfe-Kurs an, der auf Notfälle bei Kindern

zugeschritten ist. Er findet am Sonnabend, 12. September, von 8.30 bis 16.30 Uhr in der Einrichtung am Weimarer Bogen 2 statt. Angesprochen sind Eltern, Großeltern sowie Tagespflegepersonen. Sie sollen lernen, in akuten Situationen ruhig zu reagieren und Kindern angemessen helfen

zu können. Die Teilnahme kostet 50 Euro pro Person. Anmeldungen und weitere Informationen gibt es beim Paulus-Familienzentrum An den Hecken, unter Telefon (05136) 973 37 22 oder per E-Mail an familienzentrum.burgdorf.andenhecken@evlka.de.

Reparatur-Café, Nähtreff und mehr im Freiwilligenzentrum

BURGDORF (r/fh). Die Angebote des Vereins Bürger für Bürger finden auch im September im Freiwilligenzentrum, Mittelstraße 37, statt. Die Termine für die Handy-Einweisung sind an den beiden Montagen, 14. und 28. September, von 15 bis 16

Uhr. Das Reparatur-Café öffnet an den Donnerstagen, 3. und 17. September, jeweils von 15 bis 18 Uhr. Und der offene Näh-treff findet am Donnerstag, 10. September, von 15 bis 17 Uhr statt. Die Formularlotsen unterstützen immer mittwochs von

10.30 Uhr bis 12 Uhr beim Ausfüllen von Anträgen. Und wer sich selbst engagieren möchte, kann sich freitags von 10.30 bis 12 Uhr über mögliche Ehrenämter informieren. Weitere Informationen gibt es unter bfb-hil-fe.de.

Region misst Geschwindigkeit

REGION (r/fh). In den kommenden Wochen ist die Region Hannover wieder mit ihren mobilen Blitzern unterwegs.

Die nächsten Geschwindigkeitskontrollen sind in Burgdorf am 3. und 4. sowie 24. September sowie in Uetze am 7. und 23. September. Die ge-

nauen Standorte der Blitzer gibt die Region Hannover vorher nicht bekannt. In der Regel werden sie an Unfallschwerpunkten installiert.

FAHRGASTBEFÖRDERUNG
24 Std.
Mietwagen ➡ **05136/4322**
05136/2216

DAUERHAFT GÜNSTIG FAHREN

- Krankenfahrten alle Kassen
- Chemo- und Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Flughafentransfer
- Schülerfahrten
- Kur- und Refahfahrten
- Besorgungs- und Kurierfahrten
- Rollstuhltransport (Behindertengerechtes Fahrzeug)
- Wir bringen Ihr Auto nach Hause

31303 Burgdorf, Bahnhofstraße 3a, info@mietwagen2216.de

Wir entlasten unsere Kunden.
Ab sofort sind alle Fahrten günstiger!

Alle Ortsfahrten Burgdorf

7 €

Mietwagen 2216

→ Carolin Zitzelsberger → Cord Fricke → Sandra Bachfeld

Ihre Immobilienprofis für Burgdorf, Uetze, Lehrte und Sehnde.

Tel.: 0511 279 144-39

ImmobilienVermittlung Hannover GmbH

GRAMANN **AHRBERG**
Hannoversche Landschlachtereie beste Meisterqualität seit 1896

IHR 16/7 FLEISCHER

Neueröffnung am Freitag, 04.09.2026

Wir feiern die Übernahme des Geschäfts der Fleischerei Hoppe

Steindamm 26, 31311 Uetze-Hänigsen
Montag - Sonntag | 6 - 22 Uhr

04.09.2026 IMBISS VOR ORT 10 - 18 UHR

„Hoppe“-Bratwurst	1,50 €	Pommes	1,50 €
Schinkengriller	1,50 €	Soft-Getränke	1,50 €

Gramann & Ahrberg - mein 16/7 Fleischer

Steindamm 26 | 31311 Uetze-Hänigsen | Mo-So: 6-22 Uhr

JETZT EINKAUFEN, LOS* SICHERN UND GOLDENE SCHUBKARRE GEWINNEN!

31.08. - 05.09.2026

Freut Euch über 1.000 € Warenwert mit starken Marken

80 JAHRE

hagebaumarkt Burgdorf GmbH
Lise-Meitner-Straße 2, 31303 Burgdorf

*Pro Einkauf ein Los. Aktion gilt in allen Mölders und BBH hagebaumärkten auf www.moelders.de/standorte und www.buergergruppe.com/standorte/. Die Auslosung erfolgt nach Aktionsende am 05.09.26 unter allen vollständig ausgefüllten Losen. Eine Barauszahlung oder Übertragung des Gewinns ist ausgeschlossen. Die angegebenen Daten werden ausschließlich zur Durchführung des Gewinnspiels und zur Kontaktaufnahme im Gewinnfall verarbeitet. Weitere Informationen findest Du auf www.moelders.de/einzelhandel-teilnahmebedingungen

hagebaumarkt



BURGDORF LIVE

VERANSTALTUNGEN, KUNST, KULTUR UND VEREINSLEBEN



Vortrag zu Ernest Hemingway

Veranstaltung der Paulus-Feierabendakademie über den Schriftsteller

Die Feierabendakademie der Paulus-Gemeinde Burgdorf widmet sich bei ihrer nächsten Veranstaltung dem amerikanischen Schriftsteller Ernest Hemingway. Der Vortrag von Eckhard Gieseler beginnt am Mittwoch, 16. September, um 19 Uhr im Kirchenzentrum, Berliner Ring 17. In der Pause

gibt es eine Suppe. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Hemingway zählt zu den bedeutenden Schriftstellern des 20. Jahrhunderts und erhielt 1954 den Nobelpreis für Literatur für seine stilbildende Erzählkunst. Zugleich führte er ein von Abenteuerlust geprägtes Leben als Kriegsberichterstatter,

Anhänger des Stierkampfs, Großwildjäger, Tiefseeangler und Hobbyboxer. Er war viermal verheiratet und hatte mehrere außereheliche Beziehungen. Zu Lebzeiten trug er zu seinem Image als Haudegen bei, hinter dem sich nach Einschätzung vieler Biografen ein sensibler Charakter verbarg. Hemingway starb im

Alter von 61 Jahren durch Suizid. Der Vortrag beleuchtet das Leben des Autors und geht auf zentrale Aspekte ein: seine Persönlichkeit, die traumatisierenden Erfahrungen als Kriegsberichterstatter, sein Verständnis von Männlichkeit sowie sein Verhältnis zu Frauen, Krankheit und Tod.

Andreas W. Westendorf

Garten- und Landschaftsgestaltung

Gartenneuanlagen – Gartenumgestaltung – Pflege

- Pflanzarbeiten • Rasenanlagen und Rasenrenovierung • Natursteinarbeiten und Pflasterungen • Teichanlagen • Dachgärten und begrünte Dächer • Kräuterschnecken • Spielplätze • Zaunbau • Pergolen • Carports • Hochbeete • Grabgestaltung und Grabpflege • Baumschnitt und -fällungen

Wollenweberstraße 10 in 31303 Burgdorf
Telefon 0 51 36 - 35 80 Fax 0 51 36 - 75 50
a.w.westendorf@galabau-westendorf.de

Ladies Night im Kino



Fanny und Tom entdecken ihre Liebe ganz neu.
Foto: Neue Visionen
Filmverleih

Die Neue Schauburg lädt zur Ladies Night ein mit dem Film „Chéri, ich komme! Die Erfindung der Lust“ und einem Glas Sekt vorab. Die Vorführung beginnt am Mittwoch, 9. September, um 20 Uhr im Burgdorfer Kino, Feldstraße 2.

Der französische Spielfilm handelt von Fanny und Tom, die seit über 20 Jahren glücklich verheiratet sind. Tom ist Ingenieur, arbeitslos und tüftelt an eigenen Erfindungen, aus denen er aber kein Geld machen kann. Als Fanny ihm eines Tages anvertraut, dass sie noch nie in ihrem Leben einen Or-

gasmus hatte, weicht sein erster Schock schon bald einem Plan. Er will gemeinsam mit seiner Frau ein Gerät entwickeln, das die weibliche Lust zelebriert. Sie forschen, lachen, scheitern, streiten, flüchten vor der Polizei, klauen ihrer Tochter den Drogenvorrat und entdecken einander und ihre Liebe völlig neu. Gemeinsam entwickeln sie ein Objekt, das Geschichte schreiben wird. Der Film basiert lose auf der Geschichte eines deutschen Ehepaars, das in einem kleinen Ort in Bayern gemeinsam das erfolgreiche Sexspielzeug Womanizer entwickelte.



Beim Burgdorf-Ball spielt die Live-Band Red Pepper wieder zum Tanz auf.

Foto: Joachim Lührs

Der verführerische Glanz der Goldenen Zwanziger

Der Burgdorf-Ball steht diesmal unter einem besonderen Motto mit passender Gestaltung und Musik

Unter dem Motto „Willkommen in den Goldenen Zwanzigern“ entführt der Burgdorf-Ball seine Besucherinnen und Besucher diesmal in eine Zeit, die geprägt war von neuer Lebensfreude, ausschweifendem Nachtleben, übermäßigem Tanzvergnügen und selbstbewusster Mode, die Glamour und Extravaganz ausstrahlte. Die Veranstaltung beginnt am Sonnabend, 14. November, um 19 Uhr im Stadthaus, Sorgenser Straße 31; Einlass ist ab 18 Uhr.

Für das passende Flair im Stil der 1920er Jahre sorgt das Burgdorfer Unternehmen CKT. Folientechnik unter der Leitung von Thomas Lattner. Gemeinsam mit seinem Team entwickelte er bereits seit Jahresanfang ein aufwendiges Design, um den Ballsaal entsprechend zu gestalten. Abgerundet wird die kulturelle Zeitreise durch eine kleine Ausstellung „Burgdorf in den 20er Jahren“, die Thomas Lattner gemeinsam mit Stefan Heuer von der Stadt Burgdorf und Burkhard Wolters vom Stadtmärkteverein konzipiert hat.

Musikalisch bietet der Abend viel Abwechslung: Passend zum

Motto entführt die Ellingtones Jazz Band die Gäste in die musikalische Welt der Goldenen Zwanziger. Außerdem ist wieder die Live-Band „Red Pepper“ mit dabei, die beim Burgdorf-Ball schon mehrfach aufgetreten ist und für eine volle Tanzfläche gesorgt hat. Und in den Spielpausen übernimmt ein DJ-Partyteam vom Studio B5 das musikalische Kommando.

Passend zum festlichen Ambiente ist elegante Abendgarderobe 31; Einlass ist ab 18 Uhr.



Das Burgdorfer Unternehmen CKT.Folientechnik sorgt für die passende Gestaltung des Ballsaals.
Entwurf: CKT

be ausdrücklich erwünscht. Wer möchte, darf sich gerne auch im Stil der Goldenen Zwanziger kleiden und damit zum besonderen Flair des Abends beitragen.

Auch kulinarisch wollen die Veranstalter keine Wünsche offen lassen. Bereits beim Empfang heißen sie die Gäste mit einem Begrüßungsgetränk willkommen. Anschließend steht während des gesamten Abends ein exklusives Büfett mit kalten und warmen Speisen bereit. Und zur Mitternachtsstunde folgt eine weitere Auswahl an süßen und herzhaften Spezialitäten.

Für bleibende Erinnerungen sorgen gleich zwei besondere Fotoangebote: Neben der beliebten klassischen Fotobox steht erstmals auch eine interaktive 360-Grad-Fotobox bereit, mit der sich außergewöhnliche Erinnerungsaufnahmen erstellen lassen.

Tickets gibt es im Vorverkauf für 69 Euro bei Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2, Telefon (05136) 1862. Unternehmen, Gruppen und Vereine können Eintrittskarten auch tischweise erwerben.

Karosserie- & Lackierzentrum Burgdorf

- UNFALL-INSTANDSETZUNG
- Pkw's – Ukw's – Omnibusse u.v.m.
- AUTOLACKIEREREI
- Pkw's – Ukw's – Omnibusse – Industrielackierungen
- STEINSLAGREPARATUR und Neuverglasung
- SMART-REPAIR kostensparende Reparaturen

Wollenweber Straße 8 • 31303 Burgdorf/Hannover
Tel.: 0 51 36 / 97 12 90 • www.aksautomotive.de

Stadtzentrum Burgdorf

Ein Jahrzehnt im Umbruch – die 70er Jahre

Ausstellung

vom 06. Juni bis 06. September 2026
Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag, jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Besondere Kino-Erlebnisse



„The Piano Tuner“ erzählt von Harry (Dustin Hoffman) und Niki (Leo Woodall), die bei reichen Klavierbesitzern Instrumente stimmen – und noch andere Pläne im Kopf haben.
Foto: Black Bear

Das Burgdorfer Kino Neue Schauburg, Feldstraße 2, bietet im September die folgenden Sonderveranstaltungen für Besucher und Besucherinnen an:

- **Mittwoch, 2. September, 20 Uhr:** Kino & Vino mit dem Thriller „The Piano Tuner“ sowie einem Glas Wein und Snack vorab.
- **Mittwoch, 9. September,**

- 20 Uhr:** Ladies Night mit dem Film „Chéri, ich komme!“ und einem Glas Sekt vorab.
- **Montag, 21. September, 20 Uhr:** Sneak Preview – Überraschungsfilm vor Kinostart.
- **Dienstag und Mittwoch, 22. und 23. September, 16.30 Uhr:** Kino-Café mit dem Film „Solo Mio“ sowie Kaffee und Kuchen.

Gastspiele des Theaters für Niedersachsen in der Saison 2026/2027

11. Dezember 2026	Komödie im Dunkeln	LIGHT ACTION
22. Januar 2027	Heimsuchung	CLASSICO
19. Februar 2027	Der kleine Horrorladen	LIGHT ACTION
19. März 2027	Wilhelm Tell	CLASSICO
09. April 2027	Eine Frau, die weiß, was sie will	LIGHT ACTION
30. April 2027	Der kleine Sherlock Holmes	CLASSICO
21. Mai 2027	Die Frist	LIGHT ACTION
11. Juni 2027	Er ist wieder da	CLASSICO

Alle Aufführungen finden freitags um 20.00 Uhr im Theater am Berliner Ring statt.

Die Veranstalter bieten 3 Abonnements an:

- „JAHARATHON“: 8 Vorstellungen (Gesamtpreise von 102,00 € bis 148,00 €)
- „LIGHT ACTION“: 4 Vorstellungen mit dem etwas leichteren Programm (Gesamtpreise von 49,00 € bis 76,00 €)
- „CLASSICO“: 4 Vorstellungen klassischen Inhalts (Gesamtpreise von 45,00 € bis 72,00 €)
- „WAHL-ABO“: 3 Vorstellungen (Gesamtpreise von 48,50 € bis 65,50 €)
- „WAHL-ABO“: 5 Vorstellungen (Gesamtpreise von 76,00 € bis 102,50 €)

Informationen, Abonnementbuchung und Einzelverkauf:

- Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2, 31303 Burgdorf, und www.reservix.de
- Ermäßigungen für VVV-Mitglieder und Jugendliche.

Mit freundlicher Unterstützung

THEATER am Berliner Ring

SPIELZEIT 2026/2027

JETZT ABONNIEREN!

Infos: Bleich Drucken + Stempeln - Braunschweiger Str. 2 - 31303 Burgdorf - Tel.: 0 51 36 / 18 62



BURGDORF LIVE

VERANSTALTUNGEN, KUNST, KULTUR UND VEREINSLEBEN



Neues Leben am Wichtelpfad

Familienservicebüro, Frauen- und Mütterzentrum und Nabu laden zum Fest auf der Streuobstwiese ein

Zum zweiten Mal entsteht in Burgdorf ein Wichtelpfad rund um die Streuobstwiese an der Eseringer Straße: Familien, Vereine und alle Interessierten sind eingeladen, sich aktiv daran zu beteiligen und an einem der nummerierten Bäume einen kleinen Wichtel-Schauplatz zu schaffen.

Zum Auftakt der neuen Saison laden das Familienservicebüro der Stadt, das Frauen- und Mütterzentrum und der Nabu zu einem Begrüßungs- und Apfelfest ein. Es beginnt am Sonnabend, 5. September, um 15.30 Uhr auf der Streuobstwiese an der Eseringer Straße. Geplant sind kreative, informative und kulinarische Angebote für Kinder und Erwachsene. Besucherinnen und Besucher können auch eigene Picknickdecken

und Verpflegung mitbringen. Der Wichtelpfad war im vergangenen Jahr erstmals eingerichtet worden. Er beginnt an der Bushaltestelle „Paradiesweg“, führt über den Grünstreifen und rund um die Streuobstwiese. Bei der Premiere im vergangenen Jahr gab es rund 20 Stationen. Das Team vom Edeka-Markt Weserstraße hatte beispielsweise einen kleinen Kaufmannsladen aufgebaut. „Außerdem gab es ein Kino und sogar einen Miniatur-Nachbau unseres Rathauses mit der Baustelle“, berichtet Karin Goldmann vom Familienservicebüro. Außer dem Edeka-Markt haben sich unter anderem die Siedlerfrauen, das Familienzentrum an den Hecken und viele Familien beteiligt.

Auch in diesem Jahr stehen bereits wieder die ersten Stationen.

Wer sich beteiligen möchte, kann sich einen nummerierten Baum aussuchen, der noch frei ist. Um ihn sich für vier Wochen freizuhalten, können Interessierte selbst ein Reserviert-Schildchen anbringen und gleichzeitig Karin Goldmann informieren, per E-Mail an k.goldmann@burgdorf.de oder unter Telefon (05136) 898301.

Die Zeit kann dann genutzt werden, um der Kreativität freien Lauf zu lassen und fleißig für die Wichtel zu basteln – zum Beispiel ein gemütliches Häuschen, eine Kita oder Schule, einen Spielplatz oder ein Krankenhaus. Dabei sollten nur Naturmaterialien verwendet werden.

Die fertigen Stationen können an den Bäumen aufgestellt oder in den Ästen befestigt werden. „Damit die Stationen möglichst lange



Rund um die Streuobstwiese entsteht wieder ein Wichtelpfad. Jeder kann sich dabei einbringen und selbst eine Station aus Naturmaterialien basteln.

Fotos: privat

auch widrigem Wetter standhalten, hat es sich bewährt, die Stationen in alten Wein- oder Obstkisten aus Holz zu bauen“, sagt Goldmann und ergänzt: „Besonders empfehlenswert ist außerdem Montage- oder Heißkleber; alternativ eignet sich auch Uhu Alleskleber Kraft.“

Sie bittet alle Teilnehmer da-



NEUESCHAUBURG
Tel. 05136/45 53 www.neueschauburg.de

DAS STILVOLLE KINDERLEBENS

DRESCHER v. Lohgerberstraße 2
31303 Burgdorf/Hann.
GmbH D (0 51 36) 89 66 89
Elektrotechnik E Fax: (0 51 36) 89 66 88
Geschäftsinhaber: Michael Bressen

Ihr Partner seit 1975 für:

- Energietechnik
- Gebäudetechnik
- Informationstechnik
- Sicherheitstechnik
- Telekommunikation
- Ausführung, Wartung
- Projektierung
- Verkauf

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

www.drescher-elektrotechnik.de • info@drescher-elektrotechnik.de

Humorvolle Noten: Klassik und Klamauk

Münchener Ensemble „Blechsaden“ gibt beim Neujahrskonzert comedy-artige Einlagen



Das Ensemble Blechsaden sorgt mit einer Mischung aus virtuosem Spiel und Humor für Unterhaltung.

Foto: Joachim Lührs

Auch wenn der Jahreswechsel noch vier Monate entfernt ist: Wer gut gelaunt in das Jahr 2027 starten möchte, kann sich schon jetzt Karten für das Burgdorfer Neujahrskonzert sichern. Bei der Veranstaltung will das Münchener Ensemble Blechsaden mit einer Mischung aus virtuosem Spiel und Humor für Unterhaltung sorgen. Das Konzert beginnt am Sonnabend, 9. Januar, um 20 Uhr im Stadthaus, Sorgenstraße 31; ab 19 Uhr gibt es ein Vorprogramm.

Musikalisch dürfen sich Besucher auf einen bunten Mix von Barock bis Rock freuen. Auf dem Programm stehen Popsongs der Be-

ties ebenso wie klassische Stücke von Maurice Ravel oder Johann Strauss und Jazzstandards wie „Tiger Rag“ und „Smoke Gets In Your Eyes“.

Für die humorvolle Note sorgt Bandleader Bob Ross, ein Schotte, der das Ensemble seit vielen Jahren mit schlagfertigen Ansagen und comedy-artigen Einlagen durch die Konzerte führt. Nach eigenem Bekunden will das Ensemble die Eleganz eines Wiener Neujahrskonzerts mit dem humorvollen Charme einer musikalischen Version von „Dinner for One“ verbinden.

Wer schon einmal bei Blechsaden war, weiß: Hier wird nicht

musiziert, sondern auch gelacht. Die Musiker haben nach eigenen Angaben bereits mehr als 2.000 Konzerte weltweit gespielt und wurden mit dem Echo Klassik sowie dem Kulturpreis Bayern ausgezeichnet.

Karten für das Neujahrskonzert gibt es bei Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2, Telefon (05136) 1862. Für Mitglieder des Verkehrs- und Verschönerungs-Vereins (VVV) und des Stadtmarketing Burgdorf (SMB) gibt es Ermäßigungen.

Hannoversche Allgemeine Neue Presse Marktspiegel
präsentieren in der

KulturWerkStadt
Poststraße 2, Burgdorf

WIE SCHÖN! DIE MEDIKAMENTE WÜRDEN ALSO...

TIL METTE

BUNTER WIRD'S NICHT!

Cartoon-Ausstellung

12. Juli bis 6. September 2026

Öffnungszeiten: Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr

24519301_000126 Sparkasse Hannover Förderverein Stadtmuseum GURGDORF Region Hannover BURG

Landschaft und Geschichte

Bei einem kulturhistorischen Spaziergang erhalten die Teilnehmer Einblicke in die Geschichte der Heebeler Burg. Treffpunkt ist am Sonnabend, 10. Oktober, um 13 Uhr bei der Hannoverschen Kaffee-Manufaktur, Dorfstraße 17 in Heebel. Die Leitung übernimmt Karl-Heinz Vehling. Teilnahmekarten gibt es im Vorverkauf bei Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2, Telefon (05136) 1862, sowie an der Tageskasse.

Die Wanderung führt über Burgdorf zurück zur Alten Dorfschule Heebel. Unterwegs begeben sich die Teilnehmer auf eine Zeitreise durch fast tausend Jahre Regionalgeschichte – von der eiszzeitlich geprägten Endmoränenlandschaft über die mittelalterliche Heebeler Burg und die Trockenlegung der

Moore bis hin zur Entwicklung Burgdorfs als Ackerbürgerstadt und Verwaltungszentrum der Welfen.

Weitere Stationen sind der Ahrbecker Kiesteich, die Spargelfelder, die historische Bahnverbindung Hannover-Berlin, der Burgdorfer Stadtpark, das Schloss, die Landratsvilla sowie die Weststadt. Der Spaziergang verbindet Natur, Landschaft, Geschichte und Stadtentwicklung zu einer Gesamterzählung darüber, wie Menschen ihre Heimat über Jahrhunderte gestaltet haben – und wie die Landschaft ihrerseits die Entwicklung von Dorf und Stadt geprägt hat. Den Abschluss bildet die Alte Dorfschule Heebel mit Einblicken in die Geschichte des historischen Gebäudes und seine heutige Nutzung als Ort der Begegnung und Kultur.

Jazz bei freiem Eintritt

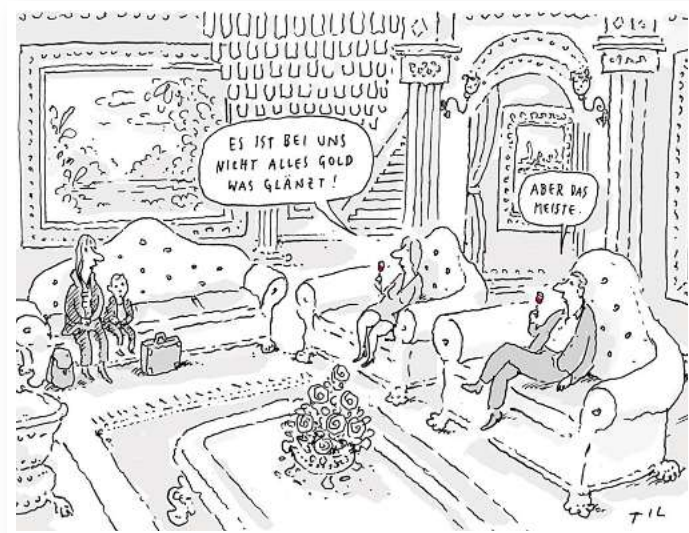
Die Jazzfreunde Burgdorf laden zu einem Konzert mit der Band „Rootbirds“ ein. Es beginnt am Sonnabend, 5. September, um 20 Uhr im Stadthaus Burgdorf, Sorgenstraße 31.

Die Karten sollten eigentlich 25 Euro kosten. Doch nun gibt es eine Überraschung: Aufgrund einer großzügigen Spende können die Jazzfreunde freien Eintritt bieten. Sie bitten lediglich um freiwillige Spenden zur Unterstützung der Musiker und des Vereins – ein Hut geht rum. Wer bereits Eintrittskarten gekauft hat, kann sie sich an der

Abendkasse erstatten lassen oder gegen Karten für das Konzert von Abi Wallenstein & Co. am 31. Oktober eintauschen.

Die „Rootbirds“ spielen insbesondere eigene Arrangements im Stile des Chicago Jazz bis hin zur Swing Ära. Die Band wurde 2018 gegründet und besteht aus Lukas Wintter, Jan Bostelmann, Sebastian Schulte, Torsten Stuckenholz, Tilmann Geske und Jens Buschenlange. Kennengelernt haben sie sich während ihres Musikstudiums in Osnabrück und beschäftigen sich seitdem intensiv mit alten Aufnahmen.

Burgdorfer Termine im September



Die Schau mit Cartoons von Til Mette ist bis zum 6. September sonntags von 14 bis 17 Uhr in der KulturWerkStadt zu sehen. Copyright: Til Mette

■ Bis Sonntag, 6. September
70er-Jahre-Ausstellung, Stadtmuseum, Schmiedestr. 6, Öffnungszeiten: samstags und sonntags, 14 bis 17 Uhr
■ Bis Sonntag, 6. September
Cartoon-Ausstellung: Til Mette, KulturWerkStadt, Poststr. 2, Öffnungszeiten: sonntags von 14 bis 17 Uhr
■ Sonntag, 6. September, 12 Uhr
Regionentdeckertag und Tag des offenen Denkmals, Programm an unterschiedlichen Orten in Burgdorf
■ Sonntag, 6. September, 12 bis 18 Uhr
Kunstmarkt mit Kunstmeile, Burgdorfer Innenstadt
■ Sonntag, 6. September, 13 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag, Innenstadt

■ Sonnabend, 19. September, 8 bis 13 Uhr:
Pferde- und Hobbytiermarkt mit City-Samstag (ab 10 Uhr), Gelände am Kleinen Brückendamm / Innenstadt
■ Sonntag, 20. September, 14 Uhr
Öffentliche Stadtführung mit Bürgermeister Armin Pollehn, Treffpunkt: Wicken-Thies-Brunnen/ Spittaplatz, Karten: Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Str. 2, Telefon (0 51 36) 18 62, und an der Tageskasse
■ Sonntag, 27. September, bis Sonntag, 15. November
Ausstellung: „Unsere Stadt – unsere Geschichte“, KulturWerkStadt, Poststr. 2, Öffnungszeiten: sonntags von 14 bis 17 Uhr

SARAH CONNOR

OPEN AIR 2027

Wilde Nächte 2

EINLASS: 18.00 UHR
BEGINN: 19.00 UHR

28.08.27

SCHÜTZENPLATZ BURGDORF

semmel.de ffn hannoversche Allgemeine Tickets: eventim+

VERANSTALTER: BLOCK MUSIK GMBH IN KOOPERATION MIT STADTMARKETING BURGDORF E.V.

HAZ/NP-Ticket-Shops: Lange Laube 10, Hannover Marktstr. 16, Burgdorf u. im Theater am Aegi sowie auch online unter: tickets.haz.de und in allen bekannten Vorverkaufsstellen

Hahne-Gruppe präsentiert Pläne für Lehrter Krankenhausgelände

Konzept für Fläche an der Manskestraße umfasst stationäre sowie ambulante Pflege, betreutes Wohnen und mehr

LEHRTE (car). Seit dem 1. Juli gibt es in Lehrte kein Krankenhaus mehr. Stattdessen betreibt das Klinikum Region Hannover (KRH) dort nun ein Regionales Gesundheitszentrum (RGZ). Zum 1. September übernimmt die Hahne-Gruppe aus Garbsen als neue Eigentümerin das ehemalige Krankenhausgelände vom KRH, das wiederum Mieter dort wird. Am Mittwochabend, 19. August, hat die Unternehmensgruppe ihre Pläne für das Gelände erstmals öffentlich vorgestellt.

Das ehemalige Krankenhausgelände ist rund 30.000 Quadratmeter groß und liegt direkt an der Manskestraße. Neben dem sechsgeschossigen Klinik-Hauptgebäude umfasst es mehrere Anbauten, das ehemalige Schwesternwohnheim und einen großen Außenbereich. Die Hahne-Gruppe plant dort einen Gesundheitscampus mit einem umfassenden Angebot für ältere und pflegebedürftige Menschen. So soll es künftig stationäre Pflegeplätze, betreutes Wohnen, ambulante Pflege, Tagespflege und Kurzzeitpflege im ehemaligen Krankenhaus geben. Flankierende Angebote wie Ergo- und Physiotherapie sind ebenfalls Teil des Konzeptes. Auch das RGZ ist fest integriert im Konzept.

Alle Angebote, die aktuell auf dem Krankenhausgelände angesiedelt sind, sollen bleiben. Das Klinikum Warendorf soll auf eigenen Wunsch die Möglichkeit für eine Vergrößerung und einen Umzug ins Hauptgebäude bekommen.

Rollen die Abrissbagger an?

Nein. Das Klinik-Hauptgebäude sei in einem guten Zustand, versicherte Peter Hahne, der für Bauthe-



Sanierung und Neubau: Die Hahne-Gruppe möchte auf dem Lehrter Krankenhausgelände die Bestandsgebäude erhalten und verschiedenste Pflegeangebote integrieren. Ein wichtiger Bestandteil des Konzeptes ist auch der Neubau des RGZ durch das KRH auf dem Gelände. Foto: Tim Schaarschmidt

men im Unternehmen erster Ansprechpartner ist, am Mittwochabend: „Es wäre ein Frevel, das zurückzubauen. Außerdem halten wir die Bedingungen für ideal für das, was wir vorhaben“, betonte er. Auch das ehemalige Schwesternwohnheim soll erhalten und saniert werden. Wenn Warendorf von dort mit seinen psychiatrischen Angeboten ins Hauptgebäude umgezogen ist, soll das ehemalige Schwesternwohnheim saniert und wieder zum Wohnen genutzt werden, erläutert die Hahne-Gruppe. Denkbar seien Wohngruppen, Appartements für Auszubildende oder Personal – im Detail müsse aber noch geklärt werden, was baurechtlich möglich sei.

Wie wird das Hauptgebäude künftig genutzt?

Das KRH und sein RGZ werden bis zur Fertigstellung des geplanten Neubaus Mieter im Hauptgebäude und im Anbau sein. Im Erdgeschoss und ersten Obergeschoss des einsti-

gen Krankenhauses werden die einzelnen medizinischen und therapeutischen Angebote des RGZ zu finden sein. Ebenfalls im Erdgeschoss möchte die Hahne-Gruppe eine Tagespflege anbieten sowie betreutes beziehungsweise Service-Wohnen, bei dem Bewohner je nach Bedarf Pflegeleistungen in Anspruch nehmen können. Im zweiten Obergeschoss soll das Angebot einer außerklinischen Intensivpflege installiert werden, im dritten OG wiederum soll künftig das Klinikum Warendorf einziehen. Das vierte Obergeschoss soll einer stationären Pflege mit Spezialausrichtung dienen, das fünfte und sechste Obergeschoss wiederum der allgemeinen stationären Pflege. Insgesamt entstehen so rund 120 Pflegeheimplätze. Um auf allen Ebenen des Hauptgebäudes zusätzlichen Platz für Aufenthalts- und Speiseräume zu schaffen, plant die Hahne-Gruppe einen Anbau, der direkt an das Bestandsgebäude anschließt – dort, wo sich heute die

Küche und die Bettenaufbereitung des Krankenhauses befinden. Das ist auch der einzige Gebäudeteil, der laut Planung abgerissen wird, um Platz für den Anbau zu schaffen.

Wie sieht der Zeitplan aus?

Die Hahne-Gruppe erarbeitet derzeit die konkrete Planung, um den Bauantrag für Sanierung und Neubau einreichen zu können. Saniert und gebaut wird im laufenden Betrieb. Vertraglich haben sich KRH und die Hahne-Gruppe auf feste Meilensteine geeinigt, damit die Umsetzung auch definitiv erfolgt. So muss der Bauantrag spätestens neun Monate nach der Übernahme am 1. September gestellt sein, die vollständige Inbetriebnahme inklusive Neubau muss spätestens 48 Monate nach Baugenehmigung erfolgen. Wie Carl Hahne betonte, habe sein Unternehmen gar kein Problem mit diesen Vereinbarungen: „Das sind keine Luftschlösser. Wir setzen das um und werden zeitnah den Bauantrag stellen.“

Wie viel Geld investiert die Hahne-Gruppe?

Die Hahne-Gruppe plant aktuell mit einer Gesamtinvestition von 102,5 Millionen Euro für Sanierung, Abriss und Neubau. Das Unternehmen kann dabei auf eine eigene Tochtergesellschaft zurückgreifen, die mit sechs Architekten und rund 50 Baufachleuten das Großprojekt selbst plant und umsetzt.

Wie geht es mit dem Heilpflanzengarten weiter?

Der Heilpflanzengarten im ehemaligen Krankenhauspark, der seit vielen Jahren liebevoll und kenntnisreich von den ehrenamtlichen Kräutnerhexen gepflegt und mit Führungen bedacht wird, bleibt erhalten. Dieses Versprechen hat die Hahne-Gruppe gegeben und betont, wie besonders dieses Angebot sei.

Wo soll der Neubau fürs RGZ hin?

Für das Regionale Gesundheitszentrum (RGZ) des KRH soll ein Neubau auf dem ehemaligen Krankenhausgelände entstehen. Der genaue Standort werde gerade ermittelt – denkbar seien Flächen auf dem Parkplatz, auf dem Hubschrauberlandeplatz oder aber direkt am Bestandsgebäude, erläuterte Carl Hahne. Letzteres würde sein Unternehmen favorisieren. Vertraglich ist vereinbart, dass das KRH die Fläche, auf der das RGZ gebaut wird, von der Hahne-Gruppe zurückerhält. Für das Unternehmen aus Garbsen ist das RGZ ein wichtiger Bestandteil des eigenen Konzeptes. Medizin und Pflege sollen auf dem neuen Gesundheitscampus Hand in Hand gehen. Bewohnerinnen und Be-

wohner der Pflegeeinrichtungen sollen so kurze Wege zu Ärzten und Therapieangeboten bekommen.

Können sich weitere Angebote ansiedeln?

Ja, und das ist ausdrücklich erwünscht. Die Hahne-Gruppe setzt auf Kooperationen und Netzwerke bei diesem Großprojekt und ist offen für neue Mieter. Wenn das KRH mit seinem RGZ in den Neubau umgezogen ist, wird es künftig weitere freie Flächen geben, die offen für neue Nutzungen sind.

Wie will die Hahne-Gruppe Stadt und Bürger mitnehmen?

Es soll ein beratendes Kuratorium geben, in dem Stadt, Bürger und Mieter des Gesundheitscampus zusammenkommen und die Entwicklung begleiten. Gleichzeitig kann sich die Hahne-Gruppe vorstellen, Begegnungsorte und Platz für Angebote wie Seniorengruppen, Angehörigen-Cafés oder Selbsthilfegruppen im Hauptgebäude anzubieten, und möchte sich dafür auch mit Vereinen und

sozialen Einrichtungen in Lehrte vernetzen.

Wie haben Politik und Bürger auf das Konzept reagiert?

Von Politik und Bürgern gab es am Mittwochabend viel Lob für die vorgestellte Planung. Die Entscheidung, das Krankenhaus Lehrte als solches aufzugeben, halten nach wie vor alle für falsch. Doch die Erleichterung, dass das Gelände nicht zum Lost Place wird, sondern für die stetig älter werdende Gesellschaft künftig ein vielseitiges Angebot in zentraler Lage bieten wird und mit dem RGZ auch medizinische Angebote vor Ort bleiben, durchzog die Redebeiträge.

Lehrtes Bürgermeister Frank Prüße (CDU) betonte zudem die großartige Zusammenarbeit aller politischen Parteien in Lehrte bei diesem Thema. Gemeinsam habe man sich Hand in Hand in den vergangenen Jahren für eine Nachnutzung des Geländes und das RGZ eingesetzt. Mit der Hahne-Gruppe habe das richtige Unternehmen den Zuschlag erhalten.



Große Pläne fürs Krankenhausgelände: Manuel Opitz (von links), Johannes Baur und Carl Hahne sind die Geschäftsführer der Hahne-Holding mit Sitz in Garbsen. Foto: Carina Bahl

AnzeigenSpezial



GRANSCHLAMM UND SPORTFEST

AM 5. UND 6. SEPTEMBER AN DER DORFSTRASSE IN HESSEL





AKS automotive GmbH

Karosserie- & Lackierzentrum Burgdorf

- UNFALL-INSTANDSETZUNG
Pkw's - Lkw's - Omnibusse u.v.m.
- AUTOLACKIEREREI
Pkw's - Lkw's - Omnibusse - Industrielackierungen
- STEINSLAGREPARATUR
und Neuverglasung
- SMART-REPAIR
kostensparende Reparaturen

Wollenweber Straße 8 • 31303 Burgdorf/Hannover
Tel: 0 51 36 / 97 12 90 • www.aksautomotive.de

Erst Matschloch und dann Schaumbad

Der Heßeler SV veranstaltet ein zweitägiges Sportfest mit dem GranSchlamm-Lauf

Ob Matschlöcher, Wasser-rutschen oder Kriechgänge: Beim GranSchlamm-Lauf des Heßeler Sportvereins (HSV) warten wieder abwechslungsreiche Hindernisse auf die Teilnehmer. Der Spaß ist dabei garantiert – und die schmutzige Kleidung auch!

Der GranSchlamm gehört zu den Höhepunkten des zweitägigen HSV-Sportfestes am Sonnabend und Sonntag, 5. und 6. September, auf dem Vereinsgelände an der Dorfstraße 44. Dort befindet sich auch die Start- und Ziellinie. Die etwa 2,5 Kilometer lange Rundstrecke mit 14 Hindernissen verläuft über das Gelände und angrenzenden Flächen. Im Ziel gibt es als Belohnung Obst und Getränke, bereitgestellt vom Hauptsponsor Edeka Cramer.

Seit der Premiere im Jahr 2016 haben die ehrenamtlichen Organisatoren schon viel Erfahrung gesammelt und die Hindernisstrecke immer weiter optimiert. „An bewährten und beliebten Stationen halten wir natürlich fest. Das große

Schlammloch auf dem Parkplatz gehört auf jeden Fall dazu“, sagt der HSV-Vorsitzende Lutz Klinkmann. Eine Neuheit kündigt er aber auch an: „Unser letztes Hindernis ist diesmal ein Container für Bauschutt, der unten mit Schlamm und darüber mit Schaum gefüllt wird. Da können die Teilnehmer zum Schluss eintauchen und sich waschen“, sagt er mit einem Augenzwinkern. Ausgiebiges Dusch-zu-Hause wird das aber vermutlich nicht ersetzen.

Eingebettet ist der GranSchlamm in das jährliche Sportfest des HSV, das auch darüber hinaus ein abwechslungsreiches Programm bietet. An beiden Tagen gibt es unter anderem Kinderschminken, ein Spielzelt und eine Hüpfburg. Außerdem stellt der HSV mit Würstchen, Pommes, Kuchen und Getränken ein kulinarisches Angebot bereit. Für Sonnabend, 5. September, sind darüber hinaus Fußballspiele von Jugendmannschaften und 2. Herren geplant. Ein weiterer Höhepunkt ist die Party am Samstagabend mit DJ Bastian. Beginn ist um 21 Uhr in der Sporthalle, der Eintritt kostet 5 Euro.

Der Bambini-Lauf bietet angepasste Hindernisse

Beim GranSchlamm umfasst der Hauptlauf für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene zwei Runden und damit insgesamt fünf Kilometer. Er beginnt am Sonntag, 6. September, um 13.30 Uhr. Vorher gehen um 12 Uhr Kinder im Alter



Die Teilnehmer kämpfen sich durch riesige Matschlöcher.

Foto: Tim Schaarschmidt

von sieben bis 13 Jahren an den Start. Sie laufen eine Runde, also 2,5 Kilometer. Ebenso wie Hund-Mensch-Teams, die um 15 Uhr an der Reihe sind. Der Bambini-Lauf für Drei- bis Sechsjährige in Begleitung eines Erwachsenen steht bereits am Sonnabend, 5. September, ab 13 Uhr auf dem Programm – mit kürzerer Strecke und vereinfachten Hindernissen.

Teilnehmerzahl ist auf 600 Läufer begrenzt

Die Teilnehmer können in Gruppen von bis zu sechs Personen an den Start gehen. Aber auch Einzelläufer sind willkommen. „Sie werden in Gruppen zusammengefasst oder laufen mit einer kleineren Gruppe mit“, so Klinkmann.

Die Teilnahme kostet beim Bambini-Lauf 6 Euro einschließlich einer erwachsenen Begleitperson, beim Kinderlauf 10 Euro und beim Lauf für Jugendliche und Erwachsene 15

Euro. Bei der Hunderunde zahlen nur die menschlichen Begleiter entsprechend ihrem Alter; die Vierbeiner nehmen kostenlos teil.

Die Anmeldung beginnt beim Bambini-Lauf am Veranstaltungstag eine Stunde vor dem Lauf vor Ort. Bei allen anderen Läufen sollte sie bereits vorab erfolgen, per E-Mail an granschlamm@heesseler-sv.de. Wer sich bis zum 2. September anmeldet, erhält einen Rabatt. „Spontanes Mitlaufen ist nur möglich, wenn noch Plätze frei sind. Bei 600 Anmeldungen ist Schluss“, betont Klinkmann.

50 bis 60 Freiwillige stemmen das Wochenende

Angesichts steigender Teilnehmerzahlen in den zurückliegenden Jahren könnte die Höchstgrenze in diesem Jahr durchaus erreicht werden, so seine Einschätzung. Bei der Premiere 2016 waren 150 Läuferinnen und Läufer dabei; von

da an seien es von Jahr zu Jahr mehr geworden – lediglich mit einer Unterbrechung wegen der Corona-Pandemie. „2024 hatten wir schon über 300 Teilnehmende und im vergangenen Jahr gab es dann noch mal einen Sprung auf 520“, sagt der HSV-Vorsitzende.

Beim GranSchlamm-Lauf und beim Sportfest sind 50 bis 60 Freiwillige im Einsatz. „Was uns freut und was uns auch jedes Jahr wieder anspricht, ist die Begeisterung der Leute, wenn sie pitsche-patsche-nass, aber glücklich und zufrieden das Ziel erreicht haben“, so Klinkmann. Die Zeit wird beim GranSchlamm übrigens nicht gestoppt. „Dabei sein ist alles! Schließlich geht es hier nicht um Sport mit höher, schneller, weiter, sondern um den Spaß an der Bewegung“, betont der Vorsitzende.

■ Weitere Infos gibt es auf der Internetseite www.heesseler-sv.de

Wir wünschen allen viel Spaß beim Gran Schlamm!

MEISTERBETRIEB

FLIESEN WADEWITZ

fliesen-wadewitz.de

31303 Burgdorf · Tuchmacherweg 2 E
☎ (05136) 83888 · info@fliesen-wadewitz.de
www.fliesen-wadewitz.de

Viel Spaß beim Heßeler Sportfest!



Dipl.-Hdl.
Dr. Volker Lührmann
STEUERBERATER

und das gesamte Kanzleiteam
Folgende Leistungen werden angeboten:

- Steuerliche Beratung
- Buchführung und Lohnabrechnungen
- Jahresabschlüsse und Steuererklärungen

Weserstraße 5 • 31303 Burgdorf • Tel 05136/920850
www.steuerberater-luehrmann.de

Liebevolle Pflege der Feuerwehrtradition

Historischer Löschzug kümmert sich ehrenamtlich um die Erhaltung von alten Geräten

DACHTMISSEN (ccm). Sie teilen eine besondere Leidenschaft: 45 Mitglieder des „Historischen Löschzuges der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Burgdorf“ haben sich der Instandhaltung und Pflege antiker Feuerwehrgeräte angenommen. Sichtlich stolz sind einige von ihnen vor dem alten Feuerwehrhaus in Dachtmissen. Für den symbolischen Betrag von einem Euro hat es der erst vor wenigen Jahren gegründete Förderverein des Löschzugs von der Stadt Burgdorf erworben.

Der Historische Löschzug gehört als Sonderabteilung zur Freiwilligen Feuerwehr Burgdorf und hat sich der Bewahrung des traditionellen Löschwesens verschrieben. Seit dem 1. Juli gehört der Gruppe ein eigenes Gebäude: das alte Feuerwehrhaus in Dachtmissen. Für den symbolischen Betrag von einem Euro hat es der erst vor wenigen Jahren gegründete Förderverein des Löschzugs von der Stadt Burgdorf erworben.

Dass die Immobilie, die bereits länger von den Ehrenamtlichen genutzt wurde, den Feuerwehr-enthusiasten nun auch gehöre, biete ganz neue Möglichkeiten, sagt Dachtmissens Ortsvorsteher Jörg Neitzel, zugleich Zugführer des Historischen Löschzugs. Für die Mitglieder sei das eine große Motivation.

In das Gebäude hat der Löschzug schon jetzt viel Arbeit investiert. So wurden bereits die Treppe und der Dachboden saniert sowie die Schlösser ersetzt. Daran beteiligt waren verschiedene Burgdorfer Firmen, die zum Teil großzügige Preisnachlässe gewährt haben. Vieles würden die Mitglieder jedoch auch in Eigenregie erledigen, so Neitzel.

In naher Zukunft soll im Gebäude eine Kleiderkammer errichtet werden. Dorthin sollen die historischen Feuerwehruniformen aus dem 19. und 20. Jahrhundert überführt werden. Aktuell lagern sie bei der Schwerpunktfeuer-



Vor dem alten Feuerwehr-Gerätehaus in Dachtmissen: Der Historische Löschzug hat das Objekt im Juli erworben und feiert in diesem Jahr zudem sein 50. Jubiläum. Foto: Christoph-Carlos Mente

wehr in Burgdorf, dort sei jedoch der Platz knapp. In Dachtmissen soll dann genügend Platz für Uniformen, Helme und weitere Ausrüstungsgegenstände entstehen.

EHRENAMTLICHE WARTEN HISTORISCHE GERÄTE

„Was einmal weg ist, ist für immer weg“, begründet Neitzel das Engagement für die historischen Feuerwehrgeräte. Nicht nur in Dachtmissen, sondern auch in der Burgdorfer Kernstadt sowie in den Ortsteilen Ramlingen-Ehlershausen, Schillerslage und Beinhorn betreut der Historische Löschzug alte Geräte. Dazu zählen sowohl hand- als auch pferdegezogene Spritzen, die der Historische Löschzug regelmäßig bei Ausstellungen und Vorführungen präsentiert. „Wir kümmern uns im Rahmen unserer Möglichkeiten“, sagt Neitzel.

Die Pflege der betagten Gerätschaften sei sehr aufwendig. In Dachtmissen steht unter anderem ein Gerät aus dem Jahr 1889. Insbesondere nach Gebrauch müsse sehr darauf geachtet werden, die Spritzen vollständig trocknen zu lassen. Dies würde drei Tage dauern. Auch die Dichtungen, die aus Leder gefertigt sind, müssen regelmäßig gefettet werden. Sonst würden sie austrocknen und kaputtgehen. „An den Geräten sind alle Teile original“, betont Neitzel. Die Beschaffung von Ersatzteilen sei zwar nicht leicht, der Löschzug habe aber Quellen für originalgetreue Teile wie Kolben oder Dichtungen. Vieles werde durch den Löschzug selbst ausgebaut. Auch die historischen Uniformen werden aufwendig und unter Verwendung originaler Knöpfe restauriert.

LÖSCHZUG FEIERT SEIN 50-JÄHRIGES BESTEHEN

Der Historische Löschzug besteht unter dieser Bezeichnung seit 1976, also genau 50 Jahre. Am 20. September wollen die Mitglieder dieses besondere Jubiläum feiern. „Den Löschzug gab es eigentlich schon vorher“, sagt Neitzel. Der Vorläufer sei bereits 1964 unter dem Namen „Opas Feuerwehr“ gegründet worden.

Um sich auch in Zukunft für den Erhalt der historischen Objekte einsetzen zu können, sind neue Mitglieder immer willkommen. Auch wenn im Löschzug in erster Linie Feuerwehrleute tätig sind, können auch Interessierte ohne Feuerwehrhintergrund eintreten. Im Löschzug könne sich jeder nach seinen Möglichkeiten beteiligen, sagt Zugführer Neitzel. „Alles kann, nichts muss.“

Mit Karosserie – ohne Motor

Sonderausstellung zu Liege- und Sesselrädern zeigt Prototypen

WEHMINGEN (r/fh). Liege- und Sesselräder aus mehr als hundert Jahren sind derzeit in einer Sonderausstellung in Sehndewehmingen zu sehen. Der Förderverein Mobile Welten zeigt sie noch bis zum 31. Oktober in der ehemaligen Salzmühle auf dem Gelände des Hannoverschen Straßenbahnmuseums. Die Öffnungszeiten sind jeweils sonntags von 11 bis 17 Uhr; der Eintritt ist im Rahmen eines Besuchs im Straßenbahnmuseum kostenlos.

Die Sonderausstellung umfasst einzigartige Prototypen, die noch nie zuvor öffentlich gezeigt wurden. Sie stammen aus der Werkstatt von Paul Schöndorf, der früher Professor an der Fachhochschule Köln im Bereich Fahrzeugtechnik war. Nach der Ölkrise in den 1970er Jahren hatte er begonnen, sich Gedanken über Alternativen zum Auto zu machen. Sein Ziel war es, ein Fahrrad zu entwickeln, mit dem er auch bei schlechtem Wetter zur Vorlesung fahren konnte, ohne sich in Regenkleidung quälen zu müssen. Außerdem sollte es den gleichen Komfort bieten wie ein Auto und mehr Sicherheit als herkömmliche Fahrräder. Gemeinsam mit seinem Team ermittelte er in seinem Labor an der Fachhochschule unter anderem den Einfluss von Verkleidung und Geometrie auf Fahrleistungen und Alltagstauglichkeit.

Das erste Ergebnis war das vier-rädrige „Muscar“, das komplett mit einer aerodynamischen Glasfaser-Karosserie verkleidet war. Die Haube aus Plexiglas öffnete sich nach oben wie bei einem Segelflugzeug. Auf der Fahrradmesse IFMA in Köln sorgte das Gefährt 1976 für eine Sensation. Doch für den alltäglichen Einsatz erwies es sich als zu schwer und zu unpraktisch.

Anschließend optimierte Schöndorf das Konzept immer weiter – zunächst mit dreirädrigen, dann mit zweirädrigen „Sesselrädern“. Von klassischen Liegerädern unterscheiden sich diese unter anderem durch eine aufrechtere Sitzposition, was ihre Alltagstauglichkeit erhöhen sollte. Die meisten dieser Räder hatten auch eine feste oder faltbare Verkleidung, einige waren sogar ge-



In der Ausstellung sind mehrere Prototypen von Professor Paul Schöndorf zu sehen, unter anderem das vierrädrige „Muscar“ mit aerodynamischer Glasfaser-Karosserie. Foto: privat

federt. Damit standen sie Pate für Entwicklungen, die sich erst Jahre oder Jahrzehnte später durchsetzen sollten.

In den Besitz der Sammlung gelangten die Mobilen Welten durch Zufall. „Der entscheidende Tipp kam von dem Hildesheimer Fahrradexperten Ingo Kollibay und danach konnte ich Professor Schöndorf überzeugen, dass seine Mobile in gute Hände kommen“, sagt Vorstandsmitglied Gerhard Rickert. Ergänzt wird die aktuelle Ausstellung durch weitere Leihgaben quer durch die lange Geschichte der Liege- und Sessel-

räder. Darunter befinden sich viele Einzelstücke, Rekordfahrzeuge und Kuriositäten, beispielsweise der Nachbau eines patentierten Liegerads mit Seilsteuerung von 1925. Die jüngsten Exponate stammen aus der Gegenwart: ausgereifte High-End-Maschinen, die dem alten Traum von Professor Schöndorf schon recht nahekommen. Darüber hinaus sind auch in der Dauerausstellung viele besondere Modelle aus der 200-jährigen Geschichte des Fahrrades zu sehen. Weitere Informationen gibt es unter www.mobilewelten.eu.



SPD
BURGDORF

FÜR EUCH UND FÜR UNSERE STADT.

Am 13. September wählen gehen!

MATTHIAS PAUL

IN DEN STADTRAT | PLATZ 2
IN DIE REGION | PLATZ 3

V.i.S.d.P.: SPD-ÖV Burgdorf, Julian Kienast, Bahnhofstraße 7, 31303 Burgdorf
POLITISCHE ANZEIGE | Alle Informationen gemäß
EU-Transparenzverordnung erhalten Sie über den Link im QR-Code.

Neue Laptops im Jugendcafé No. 1

Beim Tag der offenen Tür bekommen rund 75 Gäste Einblicke in Arbeit, Räume und Ausstattung der Einrichtung

BURGDORF (r/fh). Wer im Jugendcafé No. 1 an einer Bewerbung arbeitet, Kompetenztests absolviert oder am Unterricht teilnimmt, findet dafür jetzt eine noch bessere Ausstattung vor. Neue Laptops und höhenverstellbare Schreibtische ergänzen den Computerraum in der Einrichtung an der Braunschweiger Straße. Vermittelt wurden die Laptops durch Heiko Nebel, den ehemaligen Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Burgdorf; die Firma CKT.Folientechnik sponserte die neuen Schreibtische.

Am Donnerstag, 13. August, haben das Jugendcafé und die angeschlossene Jugendwerkstatt bei einem Tag der offenen Tür ihre Arbeit vorgestellt und die Räumlichkeiten gezeigt. Mehr als 75 Gäste sind zu der Veranstaltung gekommen, darunter Bürgermeister Armin Pollehn, die Landtagsabgeordnete Thordies Hanisch sowie Vertreter des Jobcenters, der Jugendhilfeabteilung der Region, von Burgdorfer Schulen und Unternehmen.

Das Jugendcafé richtet sich an Jugendliche und jun-



Kooperationspartner, Sponsoren und weitere Gäste haben sich beim Tag der offenen Tür des Jugendcafés ausgetauscht. Foto: privat

ge Erwachsene zwischen 15 und 27 Jahren. Es ist ein offener Treffpunkt, bietet aber auch Unterstützung bei persönlichen Problemen, der Berufsorientierung und auf dem Weg in Ausbildung oder Arbeit. Gerade für junge Menschen, die noch keinen klaren Plan für ihre berufliche Zukunft haben oder bei Bewerbungen Hilfe brauchen, soll die Einrichtung eine Anlaufstelle sein. In der Jugendwerkstatt

können Teilnehmer praktische Fähigkeiten ausprobieren und weiterentwickeln. Ergänzt wird die Arbeit durch Grundlagenunterricht und individuelle Begleitung. Ziel ist es, Stärken sichtbar zu machen und die jungen Menschen schrittweise auf eine Ausbildung oder den Einstieg ins Berufsleben vorzubereiten. Bei Bedarf vermittelt das Team auch an weitere Beratungs- und Hilfsangebote.



SPD
BURGDORF

BUHNDORF FÜR BURGDORF – KOMPETENZ MIT HERZ

Am 13. September wählen gehen!

ANDREA BUHNDORF

IHRE BÜRGERMEISTERKANDIDATIN FÜR BURGDORF.

V.i.S.d.P.: SPD-ÖV Burgdorf, Julian Kienast, Bahnhofstraße 7, 31303 Burgdorf
POLITISCHE ANZEIGE | Alle Informationen gemäß
EU-Transparenzverordnung erhalten Sie über den Link im QR-Code.



NATÜRLICH UETZE!

Wir für Uetze e.V.

Uetzer Zwiebelfest

LiveMusik und Unterhaltung

5. + 6. Sep.

Sa 15 Uhr, So 10.30 Uhr

Einkaufen - Feiern - Genießen

aus ganz Deutschland zu Gast in Uetze

Die Andersons aus Flensburg

Swingliner aus Hannover

Ois Chicago vom Starnberger See

Verkaufsoffener Sonntag

Raiffeisen-Warengenossenschaft Osthannover
Ein Unternehmen der regionalen Landwirte

Kino, Lesung und Konzert

Uetzer Freiraum bietet ein vielseitiges Kulturprogramm

UETZE (r/fh). Im September bietet der Uetzer Freiraum, Bäckerstraße 11, wieder einen bunten Mix aus Literatur, Film und Musik. Der Eintritt ist bei allen Veranstaltungen frei, Spenden sind willkommen.

Den Auftakt macht am Mittwoch, 9. September, ab 19 Uhr der Dokumentarfilm „Silent Fallout“ von Hideaki Ito im englischen Original mit deutschen Untertiteln. Er erzählt die Geschichte von US-Bürgern, die durch die Atomwaffentests der 1950er- und 1960er-Jahre unwissentlich zu Opfern ihrer eigenen Regierung wurden. Erst als die Bewegung „Women Strike for Peace“ dagegen protestierte, unterzeichnete Präsident John F. Kennedy 1963 ein Abkommen, das oberirdische Atomtests verbot. Doch auch nach ihrem Ende wirkten sich die Tests auf das Leben in den betroffenen Regionen aus: Es zeigen sich dort auffällig hohe Krebsraten und Strahlenerkrankungen. In dem Film kommen Anwohner, Zeitzeugen und Wissenschaftler zu Wort.

Um die Gefahr radioaktiver Strahlung geht es auch bei einer Lesung am Freitag, 11. September, ab 19 Uhr. Der Burgdorfer Autor Gerd Bohne stellt seinen Kriminalroman „Die strahlende Grube“ vor. Die Geschichte dreht sich um einen wenig bekannten Umweltskandal: Bis heute landen radioaktive Abfälle

aus der einstigen sowjetischen Uranförderung gemeinsam mit Produktionsresten der Reifenherstellung in Südböhmen. Im Roman gehen der Hobbyhistoriker und Recyclingfachmann Hermann Weber und seine Partnerin Rosa Cigara dem auf die Spur. Doch mit ihrer Neugier machen sie einige mächtige Akteure nervös und werden dadurch selbst zur Zielscheibe.

Am Mittwoch, 16. September, ab 19 Uhr widmet sich Karl-Heinz Lehmann aus Burgdorf in einem Vortrag dem Schriftsteller Erich Kästner. Der Kinderbuchautor, Pazifist und Satiriker geriet ins Visier der NS-Diktatur. Seine Bücher wurden verbrannt und er erhielt Schreibverbot. Dennoch blieb er in Deutschland und lebte zurückgezogen. Nach dem Krieg konnte er nicht mehr an seine frühere Bedeutung anknüpfen. Zur Auflockerung trägt Lehmann auch Gedichte Kästners vor.

Den Abschluss bildet am Freitag, 25. September, ab 19 Uhr ein musikalischer Abend mit dem Duo Lautensang. Astrid Heldmaier und Reiner Köhler spielen Irish Folk mit traditionellen Instrumenten. Zum Einsatz kommen unter anderem Whistles (irische Flöten), Northumbrian Smallpipes (ein kleiner Dudelsack), Bodhrán (Rahmentrommel), Gitarre und Bouzouki (Schalenhalslaute). Dazu singen sie auf Deutsch und auf Englisch.



Astrid Heldmaier und Reiner Köhler spielen Irish Folk. Foto: privat

Wanderung durch die Nemitzer Heide

HÄNIGSEN (r/fh). Die Wandersparte des TSV Friesen Hänigsen lädt für Sonntag, 6. September, zu einem Ausflug in die Nemitzer Heide und nach Hitzacker ein. Geplant ist eine etwa acht Kilometer lange Rundwanderung, die bei Bedarf abgekürzt werden kann. Für Nicht-Wanderer besteht alternativ die Möglichkeit einer Kutschfahrt durch die Heide.

Anschließend geht es nach Hitzacker, wo Zeit zur freien Verfügung für einen Bummel durch die historische Altstadt bleibt. Morgens fährt der Bus um 7.45 Uhr an der Umlandstraße in Burgdorf und um 8 Uhr am Penny-Markt in Hänigsen ab. Anmeldung nimmt Wanderführerin Heidrun Lührs bis zum 30. August entgegen, unter Telefon (05136) 893262.

Frauen auf vorderen Plätzen

Bei der Kommunalwahl am 13. September schicken die Uetzer Grünen zehn Kandidierende ins Rennen

UETZE. Die Partei Bündnis 90 / Die Grünen schickt bei der Kommunalwahl am 13. September zehn Kandidierende ins Rennen, je zur Hälfte Frauen und Männer. Auf den vorderen vier Listenplätzen – so viele Sitze haben die Grünen gegenwärtig im Rat – stehen: Karin Lawrenz (Dedenhausen), Cornelia Thieme (Uetze), Bennet Rode (Dollbergen) und Kristin Buro (Dollbergen). Auf den weiteren Plätzen folgen: Martin Klages (Eltze), Ömer Öngüdü (Hänigsen), Helmut Jatzkowski (Hänigsen), Bianca Bruns (Hänigsen), Karl-Niklas Waack (Hänigsen) und Gundula Geck-Grantz (Dedenhausen).

Für den Ortsrat Hänigsen kandidieren Bianca Bruns, Helmut Jatzkowski, Ömer Öngüdü und Karl-Niklas Waack. Für den Ortsrat Uetze sind Cornelia Thieme und Andreas Baarck aufgestellt. Für den Ortsrat Dollbergen kandidieren Bennet Rode und Kristin Buro. Martin Klages ist für den Ortsrat Eltze aufgestellt. Karin Lawrenz und Gundula Geck-Grantz sind die Kandidatinnen für den Ortsrat Dedenhausen.



Mit einem Anteil von nur 20 Prozent sind Frauen im Uetzer Rat derzeit unterrepräsentiert. „Weil aber die Anliegen und Ideen von Frauen wichtig für politische Entscheidungen sind, stehen engagierte Frauen bei uns auf den vorderen Listenplätzen“, betonen die Grünen und ergänzen: „Schließlich haben die Entscheidungen in der Kommunalpolitik große Auswirkungen auf den Lebensalltag von Frauen.“

An der Erstellung des Wahlprogramms, das die Grünen in einem demokratischen Prozess seit Februar erarbeitet haben, konnten sich alle Mitglieder aktiv beteiligen. Sie haben jetzt drei Kernthemen benannt: Ihr Ziel ist es, Lebensgrundlagen zu schützen, gemeinsam lebendige Orte zu schaffen und Steuergelder sinnvoll für zukunftsweisende Investitionen einzusetzen.

Stellen sich zur Wahl: Das sind die Kandidaten, für die Grünen in den Gemeinderat einziehen wollen.

Foto: Simone Bürger

FWK wird zu „Wir für Katensen“

Freie Wählergemeinschaft Katensen ändert zur Abgrenzung ihren Namen und will damit auch ihr Profil schärfen

KATENSEN. Die Freie Wählergemeinschaft Katensen (FWK) tritt bei der Kommunalwahl am 13. September unter neuem Namen an. Sie firmiert fortan als „Wir für Katensen“ und hat sowohl eine Liste für den Gemeinderat als auch für den Ortsrat Katensen aufgestellt.

Mit dem neuen Namen wolle man sich klar zu den Freien Wählern abgrenzen, begründet das Mitglied Björn Johannsohn. Diese seien bei der zurückliegenden Kommunalwahl erstmals angetreten, die Katenser seien jedoch bereits seit mehr als 25 Jahren aktiv. „Für viele Bürgerinnen und Bürger, die die Kommunalpolitik nicht täglich verfolgen, war die Unterscheidung zwischen der Freien Wählergemeinschaft Katensen und den Freien Wählern nicht immer auf Anhieb anhand des Namens erkennbar“, betont Johannsohn.

Und weiter: Die Vertreter wollen mit der Namensänderung auch moderner und zeitgemäßer daherkommen. „Der bisherige Name war recht lang und sperrig“, meint Johannsohn. Mit der neuen Bezeichnung soll stärker ausgedrückt werden, wofür die Wählergemeinschaft steht: „für eine engagierte Kommu-

nalpolitik aus der Mitte des Dorfes für die Menschen vor Ort“.

„Wir für Katensen“ setze sich für eine starke Entwicklung Katensens und der übrigen Dörfer in der Gemeinde ein. Zu den Themen gehören insbesondere

Verkehrssicherheit, Infrastruktur, die Unterstützung von Ehrenamt und Vereinen sowie die Stärkung des generationsübergreifenden dörflichen Zusammenhalts.

Für den Gemeinderat schickt

„Wir für Katensen“ drei Bewerber ins Rennen. Als Spitzenkandidat tritt Olaf Reese an, der gegenwärtig nicht nur Ortsbürgermeister ist, sondern auch bereits einen Sitz im Gemeinderat hat. Auf der Lis-

te folgen Björn Johannsohn und der Wir-für-Katensen-Vorsitzende Stefan Möbius. Für den fünfköpfigen Ortsrat Katensen hat die Wählergemeinschaft sieben Kandidaten aufgestellt.



Stellen sich zur Wahl: Das sind die Kandidaten, die für „Wir sind Katensen“ in den Ortsrat einziehen wollen. Foto: privat / Pia Photography

FDP stellt vier Kandidaten auf

Ratsherr Ulf-Hendrik Schrader führt die Liste an, gefolgt von drei Neulingen, die erstmals antreten

UETZE (swa). Ulf-Hendrik Schrader tritt als Spitzenkandidat für die FDP bei der Kommunalwahl an. Der 52 Jahre alte Unternehmer sitzt bereits seit 2026 im Gemeinderat, seit 2021 ist er zudem im Ortsrat Dedenhausen aktiv. Weitere Freidemokraten sind in der sich dem Ende neigenden Legislaturperiode aktuell nicht vertreten.

Das könnte sich am 13. September aber ändern. Bei der Kommunalwahl schickt die Partei für den Rat zusätzlich zu Schrader drei weitere Bewerber ins Rennen: Kai Scheppe, Torben Noe und Sebastian Baltus. Alle drei kandidieren zum ersten Mal.

Während der Aufstellungsverversammlung beschlossen die Uetzer FDP-Mitglieder auch ihr Wahlprogramm. Im Zentrum stehe „das Selbstverständnis der Kandidaten“ als aufmerksame, engagierte und verlässliche Ansprechpartner, die den Bürgern zuhören und ihre Anliegen ernst nehmen, heißt es von Schrader.

Außerdem wolle die Partei in der kommenden Legislatur das Handeln der Gemeindeverwaltung weiterhin konstruktiv-kritisch begleiten, für Pragmatismus werben und den Bürger-

meister dabei unterstützen, eine bürgernahe Politik umzusetzen und die Gemeindefinanzen zu verbessern. Als inhaltliche Schwerpunkte nennt die FDP die Themen Wohnen, Digi-

talisierung, Wirtschaft und Finanzen sowie Bildung.

Zurzeit ist Schrader in mehreren Ausschüssen des Gemeinderates sowie in Arbeitskreisen vertreten. Er beschreibt seine

politische Arbeit und sich selbst als engagiert, streitbar und konstruktiv. Auf seine Initiative ginge unter anderem der personelle und finanzielle Ausbau der Wirtschaftsförderung in Uetze zurück, bilanziert der Freidemokrat. Zudem habe er sich, gemeinsam mit den anderen Fraktionen, erfolgreich dafür eingesetzt, dass die umstrittenen Straßenausbaubeiträge (Strabs) abgeschafft wurden.

Weniger erfolgreich sei er indes bei den Beratungen zur Haushaltskonsolidierung gewesen, räumt Schrader ein. Als einziger habe er sich gegen die Anhebung der Grundsteuer ausgesprochen. Letztlich aber vergeblich.

Möchten in der Politik mitmischen: Die FDP schickt zur Kommunalwahl am 13. September Sebastian Baltus (von links), Torben Noe, Ulf-Hendrik Schrader und Kai Scheppe ins Rennen.

Foto: FDP Uetze



UNSERE KANDIDIERENDEN FÜR DIE KOMMUNALWAHL AM 13.9.

Thomas Traulsen
(Burgdorf)

Anja Seidel
(Burgdorf)

Patrick Roth
(Burgdorf)

Beate Stein
(Uetze)

**Klimaschutz wie in Dänemark.
Digitale Verwaltung wie in Estland.
Bezahlbares Wohnen wie in Österreich.**

volt.link/burgdorf
POLITISCHE ANGEHE: Alle Informationen
gemäß EU-Transparenzverordnung erhalten
Sie über den Link im QR-Code.
<https://voltdeutschland.org/niedersachsen/transparenz>

Forum zur Bürgermeisterwahl

HAZ und Neue Presse holen die beiden Bewerber für das Bürgermeisteramt in Uetze aufs Podium in der Agora

UETZE. Wie kann die Gemeinde Uetze trotz angespannter Haushaltslage wichtige Investitionen in den nächsten Jahren stemmen? Wo muss der Rotstift angesetzt werden? Welcher Service für Bürger und Bürgerinnen muss besser werden? Wie soll neuer, bezahlbarer Wohnraum entstehen? Welche Angebote fehlen für die Jugend? Und braucht es an der Aurelia-Wald-Gesamtschule eine Oberstufe? Über diese und weitere Fragen werden die beiden Kandidaten für das Bürgermeisteramt in Uetze beim großen Wahlforum von HAZ und Neuer Presse diskutieren. Es beginnt am Dienstag, 1. September, um 17 Uhr in der Agora des Schulzentrums, Marktstraße 6.

Bei der Kommunalwahl am Sonntag, 13. September, entscheiden die Uetzerinnen und Uetzer unter anderem, wer die Gemeinde in den nächsten acht Jahren als Bürgermeister leiten soll. Zur Wahl stehen Amtsinhaber Florian Gahre (SPD) und Herausforderer Cord Hoburg (Freie Wähler). Beide Kandidaten werden sich und ihre Ziele beim HAZ/NP-Wahlforum vorstellen.

Fünf Jahre sind seit Florian Gahres erster Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Uetze vergangen. Der heute 43-Jährige wurde von der SPD einstimmig für eine Wiederwahl nominiert. Seit seinem Amtsantritt arbeitet er daran, die Gemeinde-



Der Herausforderer Cord Hoburg (links, Freie Wähler) tritt bei den Kommunalwahlen als Kandidat für das Bürgermeisteramt gegen Amtsinhaber Florian Gahre (SPD) an.



Foto: privat

verwaltung serviceorientierter und digitaler aufzustellen. Gahre setzt sich zudem für die schnellere Erschließung von neuem Bauland sowie die Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum ein. Überall dort, wo neuer Wohnraum entsteht, fordert er den zeitgleichen, bedarfsgerechten Ausbau von Betreuungspätzen.

Gahre betont regelmäßig die Bedeutung des sozialen Zusammenhalts. Die gezielte Unterstützung von lokalen Vereinen und des Ehrenamts sowie der Ausbau von Freizeitangeboten gehören zu seinen Kernanlie-

gen. Auch für eine starke Wirtschaft und deren gezielte Förderung setzt er sich ein. Gahre stammt ursprünglich aus Burgdorf, zusammen mit seiner aus Uetze stammenden Ehefrau Vanessa hat er zwei Kinder.

Mit Cord Hoburg tritt ein bisher eher wenig in der Gemeinde präsenter Kommunalpolitiker als Herausforderer an. Der 53-Jährige ist seit zwei Jahren Mitglied der Freien Wähler und engagiert sich in den Parteivorständen auf Orts- und Regionsebene. Beruflich ist Hoburg in Hannover in der Erwachsenenbildung im Stephansstift tätig.

Nach Hänigsen ist der zweifache Vater einst der Liebe wegen gezogen – seine Ehefrau Christa stammt aus dem Ort. Und in der Ortschaft habe er erlebt, dass es sich lohne, kommunalpolitisch aktiv zu werden, sagt er. „Man kann etwas erreichen, wenn man ins Handeln kommt.“

Mit Blick auf seine beiden Kinder stehe für ihn das Thema Bildung als ein Schwerpunkt auf der Agenda, so der Kandidat. Dringlichste Aufgabe seien weitere Investitionen in die Schulen. Zu seinen Schwerpunkten zählt Hoburg zudem Barrierefreiheit für alle in der Gemeinde Uetze

lebenden Menschen. Eine funktionierende Infrastruktur für Wirtschaft und Einwohner ist ihm ebenfalls wichtig. Diese müsse bei Bedarf schnell und unbürokratisch angepasst werden.

Die Bürgermeisterkandidaten werden sich beim HAZ/NP-Wahlforum am 1. September nicht nur den Fragen der Moderatoren Jan Sedelies und Sven Warnecke stellen, sondern auch denen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Jede und jeder kann in der Agora des Schulzentrums, Marktstraße 6, dabei sein. Der Eintritt ist frei; um eine vorherige Anmeldung wird gebeten.

Wer mit seinem Smartphone den QR-Code einscann, gelangt zu dem entsprechenden Formular. Zunächst muss dort die jeweilige Kommune ausgewählt werden, in diesem Fall Uetze. Anschließend können Interessierte ihre Daten eingeben sowie mögliche Fragen, die den Kandidaten gestellt werden sollen.



Gemeinde Uetze

Der Bürgermeister



Bekanntmachung eines verkaufsoffenen Sonntags

gem. § 5 Abs. 3 S. 2 Niedersächsisches Gesetz über Ladenöffnungs- und Verkaufszeiten –NLöfVZG- vom 08.03.2007 in der aktuellen Fassung

Auf Antrag einer Mehrzahl von Verkaufsstellen in der Ortschaft Uetze hat die Gemeinde Uetze einen verkaufsoffenen Sonntag aus Anlass des Zwiebelfestes Uetze genehmigt für:

Sonntag, 06.09.2026, 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Verkaufsöffnung ist zugelassen für das Gebiet des Ortskerns der Ortschaft Uetze.

Gemeinde Uetze
Der Bürgermeister
Im Auftrag
Kühne

Gemeinde Uetze

Der Bürgermeister



Bekanntmachung Sitzung des Ortsrates Schwüblingsen

Sitzungstermin: Montag, 31.08.2026, 18:30 Uhr

Raum, Ort: Gasthaus zur Post, Lahnkamp 8, 31311 Uetze

Öffentlicher Teil:

TOP	Betreff	Vorlage
1	Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	
2	Feststellung der Tagesordnung	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Feststellung von Mitwirkungsverboten nach § 41 NkomVG	
5	Bericht des Ortsbürgermeisters	
6	Genehmigung des Protokolls vom 02.06.2026	
7	Beschlüsse gem. § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung	
7.1	Zuschussantrag Gesangsverein	
7.2	Zuschussantrag TuS Schwüblingsen	
7.3	Zuschussanträge der Rentnerband	
7.4	Ideen für das Dorf	
7.5	Zuschussantrag Junggesellschaft und Biker	
7.6	Antrag auf Verwendung der Haushaltreste	
8	Vorberatung gem. § 7 Abs. 2 der Hauptsatzung	
8.1	Neufassung der Friedhofssatzung der Gemeinde Uetze zum 01.01.2027	VO/12/0613
8.2	4. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Uetze	VO/12/0618
9	Mitteilungen und Anfragen	
9.1	Betriebsabrechnung 2025 - Bestattungswesen	
10	Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung	

Ganze Schulklasse feiert mit

Die Hänigser Kinderkönigin Nele Berkahn freut sich beim Scheibenannageln über besonders viele Gäste



Die neuen Hänigser Majestäten freuen sich über ihre Titel.

Foto: privat

HÄNIGSEN (r/fh). Drei Tage lang haben die Hänigser vom 15. bis zum 17. August ihr Volks- und Schützenfest gefeiert und ihre neuen Majestäten hochleben lassen. Jungschützenkönig Sidney Nissel schrieb dabei eine besondere Geschichte. Erst am letzten Sonntag des Königsschießens trat er in den Verein ein und bewies direkt am selben Tag eine sichere Hand. Mit seinen ersten Schüssen als Vereinsmitglied sicherte er sich gleich die Königswürde. Damit tritt er in die Fußstapfen seines Vaters. Dirk Nissel war vor genau zehn Jahren Bürgerschützenkönig in Hänigsen.

Auch Kinderkönigin Nele Berkahn ist nicht die erste Majestät in der Familie – ihre Scheibe ist bereits die fünfte am Giebel des Elternhauses. Als sie am Schützenfest-Montag dort angebracht wurde, war das trotzdem ein ganz besonderer Moment: Denn Neles ganze Schulklasse war mit dabei, um mit ihr zu feiern.

Die neuen Majestäten waren bereits am Samstagabend beim

Festkommers bekanntgegeben worden. Bürgerschützenkönig 2026 wurde Eike Wielitzka, Maximilian Wache sicherte sich die Würde des Volkskönigs und Marno Meseberg wurde Bogenkönig. Die Beteiligung an den vorausgegangenen Schießwettbewerben war groß. Insgesamt 209 Schützinnen und Schützen hatten teilgenommen.

Ein weiterer Höhepunkt war der große Festumzug am Sonntag. Mit dabei waren wieder mehrere Musikzüge sowie befreundete Vereine aus Hänigsen und den Nachbarorten. Entlang der Strecke schauten viele Einwohnerinnen und Einwohner vom Straßenrand aus zu: Einige von ihnen hielten sogar kühle Getränke für die Umzugsteil-



Als die Scheibe am Haus von Kinderkönigin Nele Berkahn montiert wird, ist ihre ganze Schulklasse mit dabei.

Foto: privat

nehmer bereit – eine willkommene Erfrischung bei der sommerlichen Hitze.

Auch im Festzelt herrschte das gesamte Wochenende über gute Stimmung. Rund 3.000 Gäste feierten an den drei Abenden im

Zelt. Dabei hatte jeder Abend seinen eigenen Charakter und seine ganz besonderen Momente. Zum Abschluss wurde am Montag mit der Liveband „On the Rox“ noch einmal kräftig gefeiert.

Unsere Servicenummern

Private Kleinanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Familienanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
familienanzeigen@madsack.de

epaper.marktspiegel-verlag.de

Vertrieb/Zeitungszustellung
Bitte über den Button „Zeitung nicht erhalten“ auf der Webseite www.marktspiegel-verlag.de.



Gemeinsam für Uetze.

Unsere Kandidierenden für den Gemeinderat



Karin Lawrenz, 68,
Rentnerin



Cornelia Thieme, 55,
Pflegedienstleiterin



Bennet Rode, 23,
Student



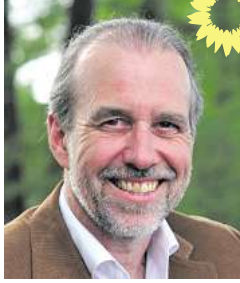
Kristin Buro, 43,
Dipl.-Betriebswirtin



Martin Klages, 62,
Elektroingenieur



Ömer Öngüdü, 51,
Bauzeichner



Helmut Jatzkowski, 64,
Beamter i. R.



Bianca Bruns, 61,
Lehrerin



Karl-Niklas Waack, 39,
Bauingenieur



Gundula Geck-Grantz, 62,
Erzieherin

Lebensgrundlagen schützen

Miteinander lebendige Orte gestalten

Steuergelder zukunftsweisend investieren

Weitere Infos zum Wahlprogramm finden Sie unter www.gruene-uetze.de/unser-programm/ und @gruene_uetze



Sprechstunde des Pflegestützpunktes

HÄNIGSEN (r/fh). Der Senioren- und Pflegestützpunkt Burgdorfer Land bietet regelmäßig Sprechstunden in Hänigsen an. Der nächste Termin ist am Dienstag, 8. September, von 9 bis 11 Uhr im Haus Kasparland, Mittelstraße 2. Die Beratungskräfte informieren zu allen Fragen rund

um das Thema Pflege, etwa zu örtlichen Hilfsangeboten, Leistungen der Pflegeversicherung oder möglichen Sozialleistungen. Zudem unterstützen sie bei der Antragstellung, beispielsweise bei einem Antrag auf einen Pflegegrad. Das Angebot richtet sich an pflegebedürftige

Menschen, pflegende Angehörige sowie an alle Interessierten und Personen, die sich ehrenamtlich im Seniorenbereich engagieren möchten. Zur besseren Planbarkeit wird um eine vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (0511) 70020116 gebeten.

Das Gelbe Haus zieht um

HÄNIGSEN (swa). „Alles muss raus“ – unter diesem Motto haben die Ehrenamtlichen des „Gelben Hauses“ in Uetze-Hänigsen noch einmal die Werbetrömmel für den letzten Schlussverkauf am vergangenen Samstag gerührt. Denn der diakonische Secondhandladen räumt nach gut zehn Jahren das Gebäude an der Windmühlenstraße 10. Doch das bedeutet nicht das Ende seiner bisher 16-jährigen Geschichte. Es wird lediglich eine Pause eingelegt – um nach einer Umzugs- und Einräumphase an anderer Stelle neu durchzustarten.

Die von der evangelischen Kirchengemeinde für „Das gelbe Haus“ angemietete Immobilie



Karin Unnasch-Scheller (von links), Anja Brennecke und Stefanie Tumolo wollen zusammen mit weiteren Mitstreiterinnen nun mit Leidenschaft die neuen Räume für das "Gelbe Haus" einrichten. Foto: Sven Warnecke

an der Windmühlenstraße ist stark sanierungsbedürftig. Speziell die Elektroanlage ist in die Jahre gekommen. Zuletzt war dort Wasser in einen Sicherungskasten gelaufen, wodurch auch die Wand unter Strom gestanden hatte. Als Folge musste der Secondhandverkauf zwischenzeitlich komplett ruhen.

Die Kirchengemeinde An Fuhrse und Aue entschied sich bereits im Oktober 2025 dafür, das Mietverhältnis mit einer jährlichen Miete von gut 10.000 Euro im Jahr darauf zu kündigen. Bei der Suche nach einem alternativen Standort sah sich die Kirche dann zunächst bei den eigenen Immobilien um. Denn aufgrund von vorgegebenen Sparbemühungen der evangelischen Landeskirche werden dort Räume frei. Betroffen ist etwa das Hänigser Pfarrhaus. Doch dieses sei nach einer ersten Besichtigung aufgrund der vielen kleinen Räume, verteilt auf zwei Etagen, aus dem engeren Kreis ausgeschieden.

Daher fiel die Wahl schließlich auf das Haus der Begegnung, An der Kirche 2, in Hänigsen. Mit seinen 200 Quadratmetern passt es von der Größe, heißt es aus der Kirchengemeinde. Die diakonische Einrichtung vergrößert sich sogar. Und ein Umbau der Räume sei auch nicht nötig. Für den Umzug von der Windmühlenstraße gibt sich das ehrenamtliche Team drei Monate Zeit. Im Oktober soll es mit dem Verkauf dort weitergehen. Zum Erntedank-Gottesdienst am Sonntag, 4. Oktober, soll das Gelbe Haus an neuer Stelle wieder öffnen.

Bisher haben die Akteurinnen des „Gelben Hauses“ Einnahmen aus den gespendeten Waren von gut 100.000 Euro weitergeben können. Diese Summe sei Bedürftigen und sozialen Projekten zur Verfügung gestellt worden, erzählen Karin Unnasch-Scheller, Anja Brennecke und Stefanie Tumolo stellvertretend für ihre Mitstreiterinnen – nicht ohne Stolz.

WGA ohne externe Konkurrenz

Die Wählergemeinschaft Altmerdingsen schickt acht Kandidaten ins Rennen für den Ortsrat

ALTMERDINGSEN. Für den Ortsrat in Altmerdingsen bewirbt sich bei der Kommunalwahl am 13. September ausschließlich die örtliche Wählergemeinschaft, die auch gegenwärtig alle fünf Sitze in dem Gremium innehat. Andere Parteien, Gruppierungen oder Einzelkandidaten haben sich nicht aufgestellt. Eine Auswahl haben die Bewohner trotzdem. Denn auf der Liste der Wählergemeinschaft Altmerdingsen (WGA) stehen acht Namen – also drei mehr, als es Sitze gibt.

„Die Bürgerinnen und Bürger können unabhängig von Parteipolitik überlegen, welchen Kandidatinnen und Kandidaten sie ihre Stimme geben und damit über die genaue personelle Zusammensetzung des zukünftigen Ortsrates entscheiden“, betont Rüdiger Knoche von der WGA. Er ist gegenwärtig stellvertretender Ortsbürgermeister und tritt bei der Kommunalwahl als Spitzenkandidat für die Wählergemeinschaft an. Denn der bisherige Ortsbürgermeister Reinhard Degotschin stellt sich nicht wieder zur Wahl.

Bei ihrer Liste setzt die Wählergemeinschaft auf eine Mischung aus Erfahrung und neuen Ideen. Neben den bisherigen Ortsratsmitgliedern Rüdiger



Die Wählergemeinschaft Altmerdingsen hat acht Kandidaten für den Ortsrat aufgestellt. Foto: privat

Knoche und Corinna Naumann kandidieren Ina Bergmann, Martin Scheve, Uwe Müller, Moritz Möbius und Christof Wegner erstmals für den Ortsrat. Mit Guido van Hülst kehrt zudem ein erfahrener Kommunalpolitiker auf die Liste zurück, der dem Ortsrat bereits bis

2021 angehörte. Als inhaltliche Schwerpunkte für die kommende Wahlperiode benennt die Wählergemeinschaft die Stärkung des dörflichen Zusammenhalts, die Unterstützung der örtlichen Vereine, die Verbesserung der Infrastruktur sowie die nachhal-

tige Entwicklung des Ortes. Die WGA prägt die Kommunalpolitik in Altmerdingsen seit mehr als 60 Jahren. Bis 1974 stellte sie den Gemeindebürgermeister, seit der Gebietsreform den Ortsbürgermeister. Sie ist damit die älteste Wählergemeinschaft in der Gemeinde Uetze.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

EINTRITT FREI

05.09. | 06.09.
Sa. 12 - 19 Uhr | So. 11 - 17 Uhr

burgwedel
liveerleben

Stadtfestival | Gewerbeschau
Bühnenprogramm | Genussmeile
Entdeckertag-Tourenziel

Samstag – Abendprogramm mit Live-Bands
bis 22 Uhr: **Labiba & Soul Control**

Domfront Platz, Burgwedel

Interessengemeinschaft
der Wirtschaftsunternehmen
in Burgwedel

avacon | energiewerke
isernhagen | HACKEROTT.de | RadioHannover 100.0 | HANNOVER
HAUS | Sparkasse | KIENAST

Freie Wähler stellen Liste auf

Bei der Kommunalwahl am 13. September schickt die Partei 14 Kandidaten für den Rat ins Rennen

UETZE (swa). Bisher sind die Freien Wähler mit vier Vertretern im Uetzer Gemeinderat präsent. Zudem sitzt jeweils ein Mitglied in den Ortsräten Eltze, Hänigsen und Uetze. Bei der Kommunalwahl am 13. September wolle die Partei noch mehr Sitze erringen, so Ortsverbandschef Oliver Wempe, der aktuell den Fraktionsvorsitz im Uetzer Rat innehat.

Der 57-jährige Wempe selbst hat noch mehr vor: Er kandidiert auch für das Amt des hannoverschen Regionspräsidenten. Zudem steht er an der Spitze der Liste für den Gemeinderat sowie für den Uetzer Ortsrat. Insgesamt hat die Partei 14 Kandidierende aufgestellt. Die weiteren Bewerber für den Gemeinderat sind Ratsfrau Sandra Grobe und Cord Hoburg (beide aus Hänigsen). Letzterer ist zudem Bürgermeisterkandidat für die Gemeinde Uetze.. Außerdem auf der Liste: die Ratsleute Hans-Hermann Brockmann (Eltze), Stefan Hoffmann (Uetze) und die parteilose Corinna Naumann (Altmerdingsen/Krätze), die aktuell auch im Ortsrat ihres Heimatdorfes vertreten ist.

Ergänzt wird die Ratsliste



Kandidieren für Uetze: Tohru Saenger (von links), Hans-Hermann Brockmann, Stefan Hoffmann, Cord Hoburg, Oliver Wempe und Sandra Grobe. Foto: Freie Wähler Uetze

durch Tohru Saenger aus Obershagen, die Uetzer Michael Hustedt, Sven Pöggel und Jens Wiegmann, Hinrich Pries (Hänigsen), Elke Bahlau (Eltze), Frank Grobe (Hänigsen) sowie Bernd Schrader (Eltze). Alle Kandidatinnen und Kandidaten treten zudem für die Ortsräte ihrer Heimatdörfer

an. „Mit 14 Kandidierenden ist es uns gelungen, ein breites Angebot aus Erfahrung, Kompetenz, ehrenamtlichem Engagement und Leidenschaft für unsere Gemeinde Uetze zu machen“, sagt Wempe. Kommunalpolitik sei Wiege und Fundament der Demokratie und nah an den Bürgern.

Auch ein Wahlprogramm haben die Freien Wähler beschlossen. „Wir fordern von Bund und Land, konsequent für die auf die Kommune überantworteten Aufgaben auch zu bezahlen“, heißt es von Wempe. „Getreu dem Motto ‚Wer die Musik bestellt, hat sie auch zu bezahlen!‘“

MILOW - BOY MADE OUT OF STARS
UNPLUGGED
Dienstag, 10.11.2026 | Pavillon

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

- Thommi Baake: Die Super 8 Show
24. September 2026: die hinterbuehne
- Hannover Indians - Saale Bulls Halle
25. September 2026: Eissporthalle
- André Eisermann - Werther
25. September 2026: Künstlerhaus
- Ankommen – Inkl. Konzertprojekt
26. September 2026: Marktkirche

- Lukas Klaschinski
27. September 2026: Pavillon
- DESiMOs spezial Club Mix-Show
28. September 2026: Apollokino
- Jupiter Jones - Tour 2026
29. September 2026: 60er Jahre Halle
- ANASTACIA - #NTK26 Tour
30. September 2026: Kuppelsaal im HCC

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2
Burgdorf, Marktstraße 16



GESUNDHEIT, WELLNESS, PFLEGE & BETREUUNG



Stock: Wavebreakmedia

Wenn Medikamente die Haut lichtempfindlich machen

Bestimmte Medikamente können die Haut empfindlicher für Sonnenlicht machen. Gerade im Sommer kann dadurch das Risiko für Hautschäden steigen. Die lichtbedingten Effekte können dabei ganz unterschiedlich ausfallen, treten teils unmittelbar nach dem Aufenthalt in der Sonne oder erst später auf.

„Meist kommt es zu sonnenbrandähnlichen Reaktionen“, erklärt die Dermatologin Prof. Wiebke Ludwig-Peitsch vom Vivantes Klinikum in Berlin in der Zeitschrift „Apotheken Umschau“ (Ausgabe 08/2026 B). Die Haut kann sich zum Beispiel röten, brennen oder schmerzen. In schweren Fällen können sich Blasen bilden. Auch eine Pigmentstörung, also eine länger anhaltende Verfärbung der Haut, ist möglich. Manchmal bilden sich auch Quaddeln. Seltener reagiert die Haut der Ärztin zufolge mit sogenannten photoallergischen Reaktionen – die sich etwa mit einem juckenden, ekzemartigen Ausschlag zeigen, der verzögert auftritt.



Bestimmte Medikamente können zu einer sonnenbrandähnlichen Reaktion der Haut führen. In akuten Fällen kann dann unter Umständen eine antiallergische Salbe helfen. Foto: Silvia Marks/dpa-mag

Sonnenschutz und richtige Pflege bei Hautreaktionen

Um dem vorzubeugen, ist es bei der Einnahme entsprechender Medikamente wichtig, auf den richtigen Schutz zu achten. Das heißt: direkte Sonne meiden und sich im Freien mit langer Kleidung und einer Kopfbedeckung schützen.

Zusätzlich sollten Menschen, die entsprechende Medikamente einnehmen, einen Sonnenschutz mit hohem Lichtschutzfaktor und hohem UVA-Schutz verwenden. Durch Arzneimittel verursachte Reaktionen auf Sonnenlicht können nämlich schon bei Sonnenmengen auftreten, die sonst problemlos getragen werden. Wer sich den-

noch der Sonne ausgesetzt hat und eine Hautreaktion bemerkt, dem empfiehlt Dermatologin Ludwig-Peitsch eine rückfettende Hautpflege oder eine After-Sun-Lotion. Bei akuten Beschwerden können unter Umständen auch eine kortisonhaltige Salbe oder ein Antihistaminikum helfen – hierzu lässt man sich am besten beraten. Bei großflä-

chigen Blasen, starken Beschwerden oder anhaltenden Hautveränderungen sollten Betroffene aber auf jeden Fall eine Arztpraxis aufsuchen. Keinesfalls sollten sie Medikamente eigenmächtig absetzen. Ärztinnen und Ärzte können jedoch einschätzen, ob das Medikament bei anhaltenden Problemen gegebenenfalls abgesetzt oder gewechselt werden sollte oder ob eine Dosisanpassung möglich ist.

Antibiotika bis Johanniskraut

Laut „Apotheken Umschau“ sind etwa 400 Medikamente bekannt, die eine Lichtempfindlichkeit der Haut hervorrufen können. Die Liste umfasst etwa bestimmte Antibiotika wie Doxycyclin, Entwässerungsmittel, einige Antidepressiva, Antipilzmittel, Krebsmedikamente, Retinoide, Aknetherapeutika oder auch Johanniskraut. Hinweise zu möglichen Auswirkungen finden sich in der Packungsbeilage, auch Arzt oder Apotheker können dazu beraten. (DPA)

Gesundheitsinfluencer – wer ist seriös?

Wer regelmäßig in sozialen Medien unterwegs ist, begegnet häufig auch Accounts, die sich mit Ratschlägen zum Thema Ernährung, Fitness oder anderen Gesundheitsthemen positionieren – von Haut- bis Darmgesundheit. Hinter diesen sogenannten Medfluencer-Accounts stehen teils Fachkräfte, also ausgebildete Ärztinnen, Psychotherapeuten oder Pflegekräfte.

Wie die Stiftung Gesundheitswissen erklärt, kann aber grundsätzlich jeder und jede als Gesundheitsinfluencer auftreten. Zum Teil gehen Kanäle mit hohen Klickzahlen und unterhaltsamer Aufmachung also auch auf medizinische Laien, Unternehmer, Agenturen oder Dienstleister zurück.

Fachliche Korrektheit und Unabhängigkeit ist hier längst nicht immer garantiert. Der Stiftung zufolge verbreiten diverse Medfluencer-Accounts auf Tiktok, Instagram und Co. zum Beispiel immer wieder riskante Bräunungsmethoden oder teilen Informationen mit Bezug auf Sonnenschutz, die dem medizinischen Forschungsstand widersprechen.

Wer ist Experte?

Woran also lassen sich vertrauenswürdige Accounts, die verlässliche Gesundheitsinformationen anbieten, erkennen? Medfluencer zu einer bestimmten Erkrankung oder einem Gesundheitsthema seien dann Experten, wenn sie echtes Expertenwissen besitzen, so die Stiftung. Dafür spricht zum Beispiel eine bestimmte Berufsausbildung und -erfahrung im medizinischen Bereich. Patienten mit einer seltenen Erkrankung können ebenfalls eine Expertenmeinung besitzen. Man sollte sich jedoch bewusst machen, dass es um eine Einzelwahrnehmung geht, die nicht auf jeden zutreffen muss.

Vertrauenswürdige Accounts: Auf diese Punkte achten

Die Experten der Stiftung raten, auf folgende Punkte zu achten, um zu klären, ob ein Account vertrauenswürdig ist:

■ **Klare Identität:** Der Influencer nennt seinen vollen Namen, die Person hinter dem Kanal ist ein-



Auf vertrauenswürdige Accounts achten: Zu Medfluencern gehören echte Experten wie Ärzte oder Pflegekräfte – aber auch fachfremde Laien. Foto: Niklas Graeber/dpa/dpa-mag

deutig erkennbar.

■ **Nachweisbare Expertise:** Es liegt fundiertes Fachwissen zum Thema vor (etwa durch Ausbildung).

■ **Werbefreiheit:** Die Beiträge enthalten keine Produkt- oder Medikamentenwerbung und verzichten auf unwahre Heilungsversprechen.

■ **Quellenangaben:** Für benannte Fakten werden medizinische

Quellen angeführt.

■ **Meinungskennzeichnung:** Eigene Meinungen werden transparent als solche angekündigt («Meine Einschätzung dazu ist, ...»).

■ **Ausgewogenheit:** Bei Behandlungen werden Vor- und Nachteile sowie Alternativen genannt. Es gibt keine Aufforderung, ärztliche Therapien abzubrechen oder zu verweigern. (DPA)

Hellhörig sollte man hingegen unter anderem werden, wenn gar nicht klar wird, wer genau hinter einem Account steckt, die Expertise nur vage beschrieben wird (etwa mit Coach oder Trainer), Beiträge hauptsächlich dazu dienen, Produkte oder Dienstleistungen zu bewerben oder Influencer gar Heilungsversprechen machen („Nie wieder Übergewicht“). (DPA)

Kasse erhöht Zusatzbeitrag? Informationspflicht entfällt

Den allgemeinen Beitragssatz für die Krankenversicherung legt der Gesetzgeber fest. Was gesetzliche Krankenkassen selbst bestimmen können, ist der individuelle Zusatzbeitrag. Er liegt in diesem Jahr im Schnitt bei 2,9 Prozent, kann aber von Kasse zu Kasse variieren. Diesen Zusatzbeitragssatz dürfen die Anbieter grundsätzlich mehrfach im Jahr anpassen – in der Regel geschieht das aber nur einmal rund um den Jahreswechsel. Über bevorstehende Änderungen mussten die Kassen ihre Versicherten bislang per Schreiben informieren. Das ist seit Ende Juli nicht mehr der Fall, teilt die Verbraucherzentrale NRW mit.

Auch wenn manche Anbieter weiterhin freiwillig informieren wollen, ergibt sich für Versicherte durch die Reform ein Nachteil. Der Grund: Erhöht eine Krankenkasse den individuellen Zusatzbeitrag, haben Verbraucherinnen und Verbraucher grundsätzlich ein Sonderkündigungsrecht. Sie müssen dieses bei einem Wechselwunsch allerdings bis zum Ende des Monats ausüben, in dem der höhere Zusatzbeitrag erstmals fällig wird.



Die Verbraucherzentrale NRW empfiehlt gesetzlich Versicherten, regelmäßig selbst zu prüfen, ob der Zusatzbeitrag erhöht wird. Foto: Alexander Heint/dpa-mag

Wer es nicht rechtzeitig mitbekommt, hat sein Sonderkündigungsrecht daher verspielt.

Ein Wechsel ist dann trotzdem nicht ausgeschlossen. Sobald die reguläre zwölfmonatige Bindungsfrist an eine Kasse abgelaufen ist, können Versicherte mit einer Frist von zwei vollen Monaten zum Monatsende zu einem neuen Anbieter wechseln. Auch bei einem Wechsel des Arbeitgebers ist ein sofortiger Umstieg oh-

ne Frist möglich.

Verschiedene Informationskanäle geben Aufschluss

Die Verbraucherzentrale NRW empfiehlt gesetzlich Versicherten darum, regelmäßig selbst zu prüfen, ob der Zusatzbeitrag erhöht wird – im Idealfall einmal pro Monat. Hier lassen sich Änderungen nachvollziehen:

- Internetseite der Krankenkasse
- Krankenkassen-App
- Mitgliederzeitschrift
- Krankenkassenliste des GKV-Spitzenverbands
- Monatliche Gehaltsabrechnung

Wer wegen einer Beitragserhöhung den Anbieter wechseln möchte, muss lediglich fristgerecht eine neue Mitgliedschaft bei der dann aufnehmenden Kasse

beantragen. Die neue Kasse übernimmt den Wechsel und sämtliche Formalitäten, teilt die Verbraucherzentrale NRW mit. Ein niedriger Zusatzbeitrag allein sollte den Verbraucherschützern zufolge aber nicht das Kriterium für einen Wechsel sein. Vergleichen sollten Versicherte vielmehr auch die Leistungen, Bonusprogramme, Wahltarife und den Service. (DPA)

Marktspiegel

Jeden Samstag frei Haus ...
www.marktspiegel-verlag.de

Das „Schaufenster“ der heimischen Wirtschaft und der lokalen Events.

Eigener Fahrdienst

TAGESPFLEGE
Sabine Schmidtke

Kennenlern-Gutschein

Lust auf Abwechslung? – TAGESPFLEGE!

Vom Frühstück bis zum Kaffeetrinken in familiärer Atmosphäre. Unser Fahrdienst kann Sie auf Wunsch abholen und sicher nach Hause bringen.

Vereinbaren Sie gleich einen Termin!

Vor dem Celler Tor 8-9
31303 Burgdorf
05136/ 804 64 99
www.tagespflege-schmidtke.de | info@tagespflege-schmidtke.de

Auf dem Amtshof 3
30938 Burgwedel
05139/ 951 92 78

GEMEINSAMKEIT STATT EINSAMKEIT

Jens Brandtstädter
Ambulante Pflege & Intensivpflege

Tel.: (0 51 39) 28 04

Fax: (0 51 39) 89 53 09

info@burgwedel-pflegedienst.de

www.burgwedel-pflegedienst.de

Ambulante Pflege Burgwedel

Ihr Pflege- und Palliativdienst mit Herz und Kompetenz

24 Stunden kompetent versorgt

Vor dem Hagen 2 · 30938 Burgwedel-Fuhrberg
Telefon (05135) 14 75 · **24 Stunden erreichbar**
www.ambulante-pflege-burgwedel.de

Immer für Ihre Gesundheit vor Ort für Sie da.

Sperber-Apotheke
Apotheker Jannis Lang
Hannoversche Straße 4B · Großburgwedel
Tel. **05139 - 896770** · Fax 05139 - 896771
www.sperberapotheke.de
tägl. von 8.00 bis 18.30 Uhr durchgehend geöffnet,
samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr

Ambulante Pflege JANZ

Wettmar

Kleinburgwedel

Engensen

Thönse

Großburgwedel

Oldhorst

Dammstraße 7 – 30938 Burgwedel
www.pflegedienst-janz.de
Telefon: (05139) 895816

Betreutes Wohnen für Senioren

Ambulante Pflege & Tagespflege EichenStube

WohnPark
Großburgwedel

EichenHof
Burgwedel

05139 986500
info@wohnpark-grossburgwedel.de
www.wohnpark-grossburgwedel.de

05139 986580
info@eichenhof-burgwedel.de
www.eichenhof-burgwedel.de

♥ Familienunternehmen seit 25 Jahren
im Herzen von Großburgwedel

Verkaufs-
offener
Sonntag

BURGWEDEL LIVE ERLEBEN

STADTFESTIVAL | GEWERBESCHAU | BÜHNENPROGRAMM

5. und 6.
September
2026

Auch die Vereine – hier Ski und Fitness des SV Burgwedel – nutzen die Gelegenheit, sich auf der Gewerbeschau zu präsentieren.
Foto: Birgit Schröder



Burgwedel zeigt seine ganze Vielfalt

„Burgwedel live erleben“ verbindet am 5. und 6. September Gewerbeschau, Familienfest, Musik und verkaufsoffenen Sonntag

Die Innenstadt wird zur Festmeile: Am Sonnabend und Sonntag, 5. und 6. September, lädt die Interessengemeinschaft der Wirtschaftsunternehmen Burgwedel (IWU) zu „Burgwedel live erleben“ ein. Zwei Tage lang präsentieren sich Unternehmen, Einzelhändler, Vereine und Institutionen, dazu gibt es ein umfangreiches Bühnenprogramm, eine Genussmeile, Mitmachaktionen, eine große Tombola, historische Stadtführungen und am Sonntag die Gelegenheit zu einem ausgedehnten Einkaufsbummel. Gleichzeitig ist Burgwedel mit der Veranstaltung eines der Tourenziele beim Entdeckertag der Region Hannover.

Mit dem Veranstaltungskonzept möchte die IWU verschiedene Elemente miteinander verbinden. Gewerbeschau, Familienfest, verkaufsoffener Sonntag und Unterhaltung sollen nicht nebeneinanderstehen, sondern gemeinsam zeigen, was Burgwedel und seine Ortschaften zu bieten haben. Im Mittelpunkt stehen dabei die heimische Wirtschaft und das Vereinsleben ebenso wie Kultur, Musik und Begegnung. Nach Monaten der Vorbereitung steht das Programm inzwischen fest.

75 Ausstellende zeigen ihre Angebote

Inzwischen sind es 75 Ausstellende aus Einzelhandel, Gewerbe, Dienstleistung und Handwerk, die sich an dem Wochenende präsentieren. An individuell gestalteten Ständen stellen Einzelhändler, Handwerksbetriebe, Dienstleistungsunternehmen und Gewerbetreibende ihre Sortimente, Leistungen und Ideen vor.

Das Spektrum ist entsprechend breit. Die Veranstaltung soll dabei bewusst mehr sein als eine klassische Gewerbeschau, bei der Besucher lediglich von Informationsstand zu Informationsstand gehen. Unternehmen sollen kennengelernt, Produkte entdeckt und Angebote ausprobiert werden können. Vor allem aber geht es den Veranstaltern darum, Menschen miteinander ins Gespräch zu bringen. Denn hinter den Geschäften, Handwerksbetrieben und Dienstleistungsunternehmen stehen Menschen, die vor Ort arbeiten, investieren, ausbilden und sich engagieren. Viele von ihnen sind seit Jahren oder sogar Jahrzehnten mit Burgwedel verbunden.

Auch die örtlichen Vereine gehören zum Konzept. Sie stellen ihre Arbeit vor und zeigen die Bandbreite des sportlichen, gesellschaftlichen und gemeinschaftlichen Lebens in Burgwedel.



Entspannt durch die Straßen bummeln, an den Ständen stöbern und dabei die Vielfalt der heimischen Unternehmen entdecken.
Foto: IWU

Besucher können sich über Sport- und Freizeitangebote, Begegnungsmöglichkeiten und ehrenamtliches Engagement informieren. So bringt „Burgwedel live erleben“ Bereiche zusammen, die im Alltag häufig nebeneinander stattfinden: Wirtschaft und Handel ebenso wie Vereine, Ehrenamt und Bürgerschaft.

„Ziel ist es, eine offene Plattform zu schaffen, auf der Menschen zusammenkommen, gemeinsam feiern und Burgwedel auf besondere Weise erleben können“, sagt IWU-Vorsitzender Olaf Wesoly. Ein besonderer Stellenwert kommt deshalb in diesem Jahr dem deutlich ausgebauten Bühnenprogramm zu. Die Bühne auf dem Domfront-Platz soll während des Wochenendes zu einem zentralen Treffpunkt werden. Dabei setzen die Veranstalter sowohl auf überregional bekannte Musiker als auch auf Gruppen und Akteure aus Burgwedel und der näheren Umgebung.

Genussmeile lädt zur Pause ein

Neu zum Veranstaltungskonzept gehört eine Genussmeile. Dort soll ein abwechslungsreiches Angebot an regionalen und überregionalen Speisen und Getränken für die kulinarische Begleitung des Wochenendes sorgen. Ob kleine Stärkung zwischendurch, gemeinsames Essen mit Freunden und Familie oder ein Getränk beim Bühnenprogramm – auch die Genussmeile soll zu einem Treffpunkt werden.

Damit unterstreicht die IWU den Anspruch, dass die Besucher nicht nur schnell über die Ausstellung gehen sollen. Sie können bummeln, schauen und probieren, Freunde und Bekannte treffen oder einfach eine Weile bleiben.

Die Verbindung aus Gewerbeschau, Unterhaltung und Gastronomie soll dazu beitragen, dass sich das Geschehen über den ganzen Tag verteilt.

LABIBA eröffnet das Bühnenprogramm

Der offizielle Startschuss fällt am Sonnabend, 5. September, um 12 Uhr. Bis 19 Uhr präsentieren sich die Ausstellenden und Vereine. Parallel dazu wird die Bühne auf dem Domfront-Platz zu einem der zentralen Treffpunkte des Tages.

Für einen temperamentvollen musikalischen Auftakt sorgt ab 15 Uhr die Bigband LABIBA. Das Ensemble ist ein Projekt der Latin Jazz Initiative Hannover und bringt afro-kubanische Rhythmen auf den Domfront-Platz. Mit einer großen Besetzung von rund 25 Musikerinnen und Musikern verspricht die Bigband einen kraftvollen Start in den musikalischen Teil des Festwochenendes.

Zwischen den größeren Musikauftritten bleibt die Bühne ebenfalls nicht leer. Für Abwechslung sorgt unter anderem die Tanzschule Bothe mit Showeinlagen. Damit reicht das Programm von Musik bis Tanz und richtet sich an unterschiedliche Altersgruppen.

Soul Control spielt bis 21 Uhr

Wenn die Ausstellung am Sonnabend um 19 Uhr endet, ist auf dem Domfront-Platz noch lange nicht Schluss. Dann beginnt der musikalische Höhepunkt des ersten Veranstaltungstages: Von 19 bis 21 Uhr übernimmt Soul Control die Bühne.

Die über die Region hinaus bekannte Band setzt auf Rhythm'n'Blues, Soul und Funk. Erdige Rhythmen, funky Grooves und markante Bläsersätze sollen den Domfront-Platz für zwei Stunden zur Open-Air-Konzertfläche machen. Der Auftritt ist bewusst als Abschluss des ersten Veranstaltungstages geplant. Wer zuvor über die Ausstellung geschlendert ist, kann einfach bleiben. Aber auch Besucher, die erst zum Konzert kommen möchten, sind willkommen. So soll aus einem abwechslungsreichen Ausstellungstag ein gemeinsamer Burgwedeler Samstagabend mit Musik, Essen und Getränken werden.

Sonntag startet bereits um 10 Uhr

Am Sonntag, 6. September, bekommt „Burgwedel live erleben“

einen etwas anderen Charakter. Während am Sonnabend das große Show- und Musikprogramm im Vordergrund steht, setzen die Veranstalter am zweiten Tag verstärkt auf regionale und klassische Akzente.

Los geht es bereits um 10 Uhr mit einem Open-Air-Gottesdienst. Direkt im Anschluss präsentiert sich die Chorgemeinschaft Burgwedel mit einem Kurzauftritt. Um 11 Uhr öffnen die Ausstellungsstände und das Veranstaltungsgelände startet in den zweiten großen Tag.

Auch am Sonntag gibt es auf der Bühne viel zu sehen und zu hören. Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Großburgwedel treten mit ihrer Bigband auf. Eine Modenschau gehört ebenfalls zum Programm, die Tanzschule Bothe ist erneut dabei und mit dem Sinfonischen Blasorchester Isernhagen steht ein weiterer musikalischer Höhepunkt auf dem Plan.

Bis 17 Uhr können die Besucher über das Veranstaltungsgelände bummeln, Unternehmen und Vereine kennenlernen, das Bühnenprogramm verfolgen und die gastronomischen Angebote nutzen.



Das Projekt „LABIBA“ der Latin Jazz Initiative Hannover bringt am Sonnabend ab 15 Uhr mit rund 25 Musikerinnen und Musikern afro-kubanische Rhythmen und einen kraftvollen Bigband-Sound nach Großburgwedel.
Foto: Privat

HANNOVER HAUS

Ina Kodetzki Immobilien
Immobilien. Vertrauen. Mit Sicherheit!

GEMEINSAM STARK FÜR IHR ZUHAUSE
hannover-haus.de | kodetzki.de

Live. Erleben!
Ehrlich. Erfahren!
Echt. Zuhause!

KINDERAKTION mit tollen Preisen
Burgwedel Live Erleben 05.09. - 06.09.2026

Mein Traumhaus
aus Luftknete

Zimmerei und Denkmalpflege
DER HOLZMICHEL GmbH
Zimmermeister, Restaurator im Zimmerer-Handwerk M. Springer

Denkmalgerechte Sanierung, Fachwerk, Schmuck und Ornamente
Holzrahmenbau, Dachstühle, Gauben, Carports, Terrassendächer

Tel. 0151 52367641
30938 Burgwedel / Wettmar · www.derholzmicHEL.de

Warum noch warten?
Jetzt die Zukunft einbauen - mit Wärmepumpe und PV

HEIZUNG
SANITÄR
BAUSERVICE

www.hsb-gmbh.com • Kurze Str. 13 • 30629 Hannover • 0511-53079970

BESUCHEN SIE UNS AUF DER BURGWEDEL LIVE ERLEBEN 2026
SIE BEKOMMEN KOSTENLOSE COACHINGIMPULSE ZU PERSÖNLICHER UND BERUFLICHER VERÄNDERUNG UND WORK-LIFE-BALANCE

QUBIC
Beratung und Coaching

sander & sommer

Schmerzmedizin Burgwedel
Dres. Sander & Sommer
9 Von-Alten-Str. 19A · 30938 Burgwedel
☎ 05139 98 56 930
[@] hallo@schmerzmedizin-burgwedel.de
[www] www.schmerzmedizin-burgwedel.de

Mit uns als Ansprechpartner vor Ort

Energiewerke Isernhagen GmbH
Bothfelder Straße 29
30916 Isernhagen
Telefon: 0511-61654-75
www.ewi-isernhagen.de
[f] /meineEWI
[e] energiewerke.isernhagen

energie werke isernhagen

PROGRAMMÜBERSICHT

Sonnabend, 5. September
12.00 Uhr Begrüßung
12.15 Uhr Auftritt Tanzschule Bothe
15.00 Uhr Live-Band LABIBA
19.00 Uhr Live-Band SoulControl 19:00 Uhr

Sonntag, 6. September
10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
10.45 Uhr Auftritt Chorgemeinschaft
11.30 Uhr Auftritt BigBand Gymnasium Großburgwedel
11.30 Uhr* Stadtführung „gestern Dorf – heute Stadt“
12.45 Uhr Modenschau – byWesolys
13.30 Uhr Auftritt Tanzschule Bothe
14.00 Uhr* Burgwedeler Persönlichkeiten im Interview
14.30 Uhr* Stadtführung „gestern Dorf – heute Stadt“
15.00 Uhr Auftritt Sinfonisches Blasorchester
16.15 Uhr Auftritt Tanzschule Bothe
16.45 Uhr Ausklang & Finale

Interessengemeinschaft der Wirtschaftsunternehmen in Burgwedel

Durch das Programm führt Sie Sabine Ehlers von **RadioHannover 100,0**

* Startpunkt der Stadtführung: Alter Markt.
* Uhrzeit kann variieren

**Verkaufs-
offener
Sonntag**

BURGWEDEL LIVE ERLEBEN

GENUSSMEILE | ENTDECKERTAG-TOURENZIEL

**5. und 6.
September
2026**

Burgwedel ist Tourenziel beim Entdeckertag

Mit der Einbindung in den Entdeckertag der Region Hannover richtet sich „Burgwedel live erleben“ ausdrücklich nicht nur an die Menschen aus der Stadt selbst. Großburgwedel wird am 6. September zugleich zu einem Ziel für Besucher aus der gesamten Region Hannover.

Passend zum Gedanken des Entdeckertages gibt es die Gelegenheit, Großburgwedel aus einer anderen Perspektive kennenzulernen. Historische Stadtführungen laden dazu ein, mehr über den Ort, seine Entwicklung und seine Geschichte zu erfahren.

Ein besonderes Erlebnis wartet zudem an der St.-Petri-Kirche in Großburgwedel. Besucher können den Kirchturm besichtigen und damit einen Ort entdecken, den viele zwar kennen dürften, aber möglicherweise noch nie aus dieser Perspektive erlebt haben. Der

Entdeckertag passt damit zum Grundgedanken der Veranstaltung. Es geht nicht ausschließlich darum, zu zeigen, was Burgwedel wirtschaftlich zu bieten hat. Vereine, Geschichte und besondere Orte gehören ebenfalls dazu. Wer am Sonntag nach Großburgwedel kommt, kann deshalb vieles miteinander verbinden: durch die Ausstellung bummeln, örtliche Unternehmen und Vereine kennenlernen, das Bühnenprogramm verfolgen, auf der Genussmeile einkehren und bei einer Stadtführung oder der Besichtigung des Kirchturms weitere Seiten Großburgwedels entdecken.

Geschäfte öffnen von 12 bis 17 Uhr

Am Sonntag kommt ein weiterer wichtiger Bestandteil hinzu: der verkaufsoffene Sonntag. Von 12 bis 17 Uhr öffnen die teilnehmenden Geschäfte in Großburgwedel

ihre Türen. Damit lassen sich der Besuch von „Burgwedel live erleben“, der Entdeckertag und ein Einkaufsbummel durch die Innenstadt miteinander verbinden.

Für den örtlichen Einzelhandel bietet das Wochenende zugleich die Gelegenheit, sich einem Publikum zu präsentieren, das auch aus anderen Orten der Region nach Burgwedel kommt. Die Innenstadt ist dabei bewusst Teil der Veranstaltung. „Burgwedel live erleben“ soll kein isoliertes Festgelände sein, sondern die ansässigen Geschäfte und das Zentrum Großburgwedels einbeziehen.

Tombola lockt an beiden Tagen

Mit etwas Glück können Besucher das Festwochenende sogar mit einem Gewinn beenden. An beiden Veranstaltungstagen findet eine große Tombola statt. Nach Angaben der Veranstalter warten zahlreiche attraktive Gewinne auf die Teilnehmer.

Damit ergänzt ein weiteres Angebot das ohnehin breite Programm. Für Familien soll sich ein Besuch ebenso lohnen wie für Musikfans, Einkaufsbummeler oder Gäste, die sich für die Stadtgeschichte interessieren. Wer vor allem wegen des Bühnenprogramms kommt, findet an beiden Tagen unterschiedliche musikalische Schwerpunkte. Wer sich für die örtliche Wirtschaft interessiert, kann an den Ständen mit Unternehmen und Gewerbetreibenden sprechen. Und wer ein-

fach einen entspannten Tag in der Innenstadt verbringen möchte, kann zwischen den Aktionen bummeln, etwas essen und das Programm verfolgen.

Viele Beteiligte machen das Fest möglich

Dass „Burgwedel live erleben“ in dieser Größenordnung stattfinden kann, ist nach Angaben der IWU nur durch das Zusammenspiel zahlreicher Beteiligter möglich. Unternehmen, Einzelhändler, Vereine, Ehrenamtliche, Künstler, Gastronomen und Sponsoren tragen zum Programm bei.

Die IWU nennt insbesondere die Energiewerke Isernhagen gemeinsam mit Avacon, den Autopark Hackerott, HANNOVER Haus, die Sparkasse Hannover und die Kienast Unternehmensgruppe, die die Veranstaltung finanziell unterstützen.

Gerade dieses Zusammenspiel gehört für die Veranstalter zum Charakter des Wochenendes. Wirtschaftliche Stärke und unternehmerische Ideen treffen auf attraktive Geschäfte, engagierte Vereine, Kultur, Sport und Genuss. Dabei stehen letztlich die Menschen im Mittelpunkt, die ihre Stadt und die Region mitgestalten.

„Seiten von Burgwedel kennenlernen“

„Wir wollten keine Veranstaltung organisieren, bei der man nur von Stand zu Stand läuft. Wir möchten, dass Menschen miteinander ins

Gespräch kommen, Unternehmen und Vereine entdecken, gemeinsam essen, Musik hören und vielleicht an diesem Wochenende Seiten von Burgwedel kennenlernen, die sie bisher noch nicht kannten“, sagt IWU-Vorsitzender Olaf Wesoly. Sein Maßstab für den Erfolg des Wochenendes ist dabei einfach: „Wenn am Ende Menschen nach Hause gehen und sagen: Ich wusste gar nicht, was wir hier alles haben – dann haben wir sehr viel richtig gemacht.“

Für die IWU ist das Wochenende zugleich eine Gelegenheit, den lokalen Wirtschaftsstandort in den Mittelpunkt zu rücken. Einzelhandel und Dienstleister stehen vielerorts vor der Herausforderung, Kunden dauerhaft für Innenstädte zu begeistern. Veranstaltungen wie „Burgwedel live erleben“ setzen deshalb nicht allein auf Einkaufsmöglichkeiten, sondern verbinden diese mit Freizeit, Kultur und Begegnung.

Wer wegen eines Konzerts oder des Familienprogramms in die Innenstadt kommt, entdeckt möglicherweise auch Geschäfte und Unternehmen neu – und umgekehrt kann der Einkaufsbummel mit einem Konzert oder einer Stadtführung verbunden werden.

Zugleich soll das Fest deutlich machen, dass zu Burgwedel mehr gehört als die Großburgwedeler Innenstadt. Die Veranstaltung möchte die Vielfalt der gesamten Stadt sichtbar machen und Menschen zusammenbringen, die sich auf ganz unterschiedliche Weise für ihren Ort engagieren.



Mitreißender Bläasersatz, funkige Grooves und jede Menge Spielfreude: Soul Control bringt Souklassiker der 60er- und 70er-Jahre auf die Bühne.

Foto: Soeren Deppe

Zwei Tage volles Programm

Für die Besucher steht damit am 5. und 6. September ein dichtes Programm fest: Am Sonnabend startet „Burgwedel live erleben“ um 12 Uhr. Bis 19 Uhr präsentieren sich Einzelhändler, Institutionen, Unternehmen und Vereine – es locken eine Genussmeile, Tombola und ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Ab 15 Uhr spielt LABIBA, von 19 bis 21 Uhr gehört die Bühne Soul Control.

Am Sonntag beginnt der Tag um 10 Uhr mit dem Open-Air-Gottesdienst. Ab 11 Uhr öffnen Ausstellung und Genussmeile. Chorgemeinschaft Burgwedel, die Bigband des Gymnasiums, Mo-

denschau, Tanzschule Bothe und Sinfonisches Blasorchester Isernhagen gestalten das Bühnenprogramm. Hinzu kommen historische Stadtführungen, die Besichtigung des Kirchturms der St.-Petri-Kirche sowie von 12 bis 17 Uhr der verkaufsoffene Sonntag. Um 17 Uhr endete „Burgwedel live erleben“.

So soll aus Gewerbeschau, Familienfest und verkaufsoffenem Sonntag ein gemeinsames Stadtwochenende werden. „Burgwedel live erleben“ möchte zeigen, was vor Ort vorhanden ist: vielfältige Unternehmen und Geschäfte, engagierte Vereine, Ehrenamt, Musik und Kultur, Genuss und his-

torische Orte – und vor allem Menschen, die ihre Stadt mitgestalten. Das Ziel der IWU ist damit bereits im Namen der Veranstaltung formuliert: Burgwedel soll an diesem Wochenende nicht nur besucht, sondern tatsächlich erlebt werden.



Entspannt durch die Straßen bummeln, an den Ständen stöbern und die besondere Atmosphäre genießen: „Burgwedel live erleben“ bietet Gelegenheit zum Schauen, Entdecken und Verweilen.

Foto: IWU

Standplan – burgwedelliveerleben

- | | | |
|--|---|-------------------|
| 1 Künstlerhof Großburgwedel | 25 AOK Niedersachsen | 71 Rathausplatz |
| 2 Topfkongfetti | 26 Agentur für Haushaltshilfe | 72 Bühne |
| 4 Sotheby's International Realty Niedersachsen Bremen | 27 Görlitz Türen | 74 Domfront Platz |
| 5 Reck Industries | 28 HEUER & Co Wohnfühlen | 75 Genussmeile |
| 6 Lalk, Die Malermeister GmbH | 29 MaxsVintageArt | 76 WC |
| 7 NURDA-Hausbau GmbH | 30 Energiewerke Isernhagen GmbH | |
| 8 Bodystreet Großburgwedel | 31 cb-office Büroservice | |
| 9 Seniorenpflegeheim Lindenberg Wöhler GmbH | 32 Bulli Herz | |
| 10 HEIM&HAUS Produktion und Vertrieb GmbH | 33 Zweckverband VHS Hannover Land | |
| 11 TBS Sicherheitstechnik | 34 Verlagsgesellschaft Madsack | |
| 12 Vitaltreff | 35 Sparkasse Hannover | |
| 13 Wein & Sie Tombola Ausgabe | 37 Andreas Denecke - HYLA Vertriebspartner | |
| 14 Kreuzkamp Genuss GmbH | 38 SFconnect - IT & Telekommunikation | |
| 15 Daniela Ackermann - Ernährungsberatung für Hunde & Katzen | 39 QUBIC Beratung und Consulting GmbH | |
| 16 Das Malcafe | | |
| 17 Kahl Energieberatung | | |
| 19 Moss Delikatessen KG | | |
| 21 Burgwedeler Brauerei Getränke | | |
| 22 Burgwedeler Brauerei Imbiss | | |
| 23 vit24 GmbH | | |
| 24 Caty Leinemann Immobilien | | |
| | 40 Spasspfoten | |
| | 41 woolala Kreativstudio | |
| | 42 HSB GmbH | |
| | 43 Schmerzmedizin Burgwedel | |
| | 44 Bürgerenergiegenossenschaft Burgwedel | |
| | 45 Dr-Instandsetzungstechnik | |
| | 46 Easyfitness - Müller Sport GmbH | |
| | 47 KONZEPT Finanzberatung GmbH | |
| | 48 Ina Kodetzki Immobilien Tombola Ausgabe | |
| | 49 Hannover Haus GmbH | |
| | 50 EichenHof Burgwedel und WohnPark Großburgwedel | |
| | 51 Verein Partnerschaft Domfront-Burgwedel | |
| | 53 Hundeschule b'dog | |
| | 55 Tanzschule Bothe | |
| | 57 Bauhof Burgwedel | |
| | 59 Stadt Burgwedel | |
| | 67 Kinderkarussell | |
| | 71 Autopark Hackerott | |
| | 72 Meisterbetrieb Peter Trumpa | |
| | 73 ADFC Burgwedel | |
| | 74 Bürgerbus | |
| | 75 Bungee Trampolin | |
| | 76 Blaulichtmeile | |

Fenster

Haustüren

Markisen

Terrassendächer

Vordächer

Rollläden

Persönliche Beratung
Wir beraten Sie direkt bei Ihnen zu Hause und finden die perfekte Produkt- und Montagelösung für Ihre Ansprüche.

Maßgefertigt in Deutschland
Ihr Produkt wird auf Maß in unserem deutschen Werken gefertigt.

Fachgerechte Montage
Unsere hochqualifizierten Montage-Partner sorgen für den fachgerechten Einbau.

Ihr Ansprechpartner:
Vertriebszentrum in
Sehnde
05138-7081400

HEIM&HAUS Vertriebszentrum Sehnde, Dieselstr. 1, 31319 Sehnde

Wir freuen uns Euch an unserem Stand begüßen zu dürfen!

LAKRIDS LOVERS

Lakrits und Weingummi aus Skandinavien

Dammstraße 10 30938 Großburgwedel Tel. (05139) 23 45

IT & Telekommunikation Aus einer Hand Direkt bei Ihnen vor Ort

www.SFconnect.de

Sebastian Fischer
Tel. 05139 - 98 300 01
info@SFconnect.de

iN Fashion

Mode & Mehr

Ilona Niemann • Von-Alten-Straße 13 • 30938 Burgwedel

Wir sind für Sie da: Mo. – Fr. 10 – 13 und 15 – 18 Uhr & Sa. 10 – 13 Uhr
www.infashion-burgwedel.de • info@infashion-burgwedel.de

ERÖFFNUNG am 29.08.2026

Dem kreativer Lieblingsort!

Komm vorbei, lass dich inspirieren
und werde Teil der Woolala Community!

www.woolala-kreativstudio.de

@woolala.kreativ Von-Alten-Straße 14 | 30938 Burgwedel

Oldhorst 13 • 30938 Burgwedel OT Oldhorst
Tel.: 0 51 39 - 89 24 52
E-Mail: info@trumpas-gartenideen.de
www.trumpas-gartenideen.de

Garten- Neuanlagen und Umgestaltung Baumpflege und Baumfällungen inkl. Wurzeln fräsen • Naturstein - und Pflaster- arbeiten • Teichbau • Gartenpflege Containerdienst • Zaunbau • Erdarbeiten Rasenanlagen und Pflanzarbeiten und vieles mehr ...

Radio Hannover

Wenn aus Liebe Leben wird,
hat das Glück einen Namen.

Jaap Halvor

10. August 2026 • 3900 g • 53cm

Wir sind überglücklich:
In Liebe Silke & Jens



24296201_000126

Lieber Norbert
Zu deinem 80. Geburtstag
wünschen wir Dir ganz viel
Gesundheit und alles, was Dich
glücklich macht.
Tatti, Mike & Tom

Anzeigenschluss
für die nächste
Ausgabe:
Donnerstag, 12 Uhr

24294101_000126

Geburt - Verlobung
Hochzeit - Trauerfall
Danksagung - Glückwunsch?

Ihre
Familienanzeige
in den

Marktspiegel

Unsere Servicenummern

Private Kleinanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Familienanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
familienanzeigen@maadsack.de

epaper.marktspiegel-verlag.de

Vertrieb/Zeitungszustellung
Bitte über den Button „Zeitung
nicht erhalten“ auf der Webseite
www.marktspiegel-verlag.de.



„Es ist eine Ferne, die war, von der wir kommen.
Es ist eine Ferne, die sein wird, zu der wir gehen“

Die Seebestattung ist nicht nur für Seefahrer eine Alternative. Wir beraten Sie gerne rund um das Thema Seebestattung. Sprechen Sie uns an.



Zweigniederlassung der Bestattungshaus Naethle GmbH

Schrader-Cordes
BESTATTUNGEN

Dorfstraße 67, 30916 Isernhagen **05139 87 34 2**
Von-Alten-Str. 23, 30938 Burgwedel **05139 10 04**
Königsberger Str. 6, 30916 Isernhagen **0511 61 88 8**
www.schrader-cordes.de

24220501_000206

NOTDIENSTE AM WOCHENENDE

Ärztendienst
Burgwedel/Isernhagen/Lehrte/Sehnde/Burgdorf/Uetze:
Für den Bereitschaftsdienst gilt die bundesweite Rufnummer 116 117 sowie folgende Zeiten für den fahrenden Bereitschaftsdienst:
Mo., Di., Do. 19 bis 7 Uhr;
Mi., Fr. 15 bis 7 Uhr;
Sa., So., Feiertage 8 bis 7 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst
unter Tel. (05138) 25 60.

Feuerwehr/Rettungsdienst
Tel. 112 (alle Ortsnetze).

Behindertentransport und Hausnotruf DRK
Tel. 44 40 (alle Ortsnetze; nur Isernhagen: Tel. (0511) 61 27 28).

Kontakt-Telefon Kinderschutzbund
Mo. bis Fr. 15 bis 19 Uhr bundesweit unter Tel. (0800) 111 0 333.

Krankenförderung
Tel. 0511/19 222 (alle Ortsnetze).

Tierärztlicher Notdienst
Burgdorf, Lehrte, Sehnde, Uetze: 29.08./30.08.: Dr. v. Witzendorf, Tel.: (05132) 5 75 75
Burgwedel: 29.08./30.08.: Kleintierpraxis Neuwarmbüchen, Isernhagen, Tel.: (05139) 95 82 33

Apotheken
Hinweis: Die Apothekenkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekenkammernds.de oder www.aponet.de.

Laura *Edib*
Geisler *Yasit*

04.09.2026

*Liebe besteht nicht darin, dass man einander ansieht,
sondern dass man gemeinsam in die gleiche Richtung blickt.*

*L'amore non consiste nel guardarsi l'un l'altro,
ma nel guardare insieme nella stessa direzione.*

Alles Liebe – cari auguri

Mamma Lisa und Alessio, Papa Michael und Martina, Marco, Matteo und Finja, nonna Angela, Oma Heide und Opa Bernd, Bedran und Sarah mit Liya und Alessia

24570301_000206

Wir nehmen dankbar Abschied

Prof. Dr. med. Georg-Michael Gottfried Eisenbach

* Stuttgart, 17.01.1942 † Burgdorf, 18.08.2026

Prof. Dr. Christoph Eisenbach und Dr. Jana Marx
Benedikt, Theresa und Jakob
Florian Eisenbach und Judith Eisenbach
Matilda, Josefin und Aaron
Dr. Philipp Eisenbach und Bianca Eisenbach
Moritz und Johann
Martin Eisenbach und Monika Eisenbach
Johannes Freiherr von Warsberg und Ulrike Freifrau von Warsberg
Stephan Freiherr von Warsberg und Stephanie Freifrau von Warsberg
Dr. Barbara Korsukéwitz-Eisenbach und Dr. Thomas Korsukéwitz
Susanne Eisenbach

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am 04.09.2026 um 11:00 Uhr auf dem Friedhof Heeßel, Dorfstraße, 31303 Burgdorf-Heeßel statt.

24299001_000126

Der Rotary Club Lehrte – Burgdorfer Land trauert um

Prof. Dr. med. Georg-Michael Eisenbach

Wir verlieren mit ihm einen Freund, der die Prinzipien Rotarys aus Überzeugung lebte.

Als Präsident im Jahr 1990/1991 und engagiertes Mitglied hat er die Entwicklung unseres Clubs über Jahre mit geprägt.

Wir verabschieden uns mit Respekt und großer Dankbarkeit. Seine warmherzige Persönlichkeit wird unserem Club fehlen.

Wir trauern mit seiner Familie.

Club Lehrte – Burgdorfer Land



24290201_000126

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem geliebten Sohn, Bruder und Onkel

Karsten Schill

* 26.10.1968 † 13.8.2026

Wir sind zutiefst erschüttert und werden ihn für immer in unserem Herzen tragen.

In Liebe
**Deine Mutter Elke
Verena mit Johan und Ada
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier zur anschließenden Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 11. September 2026 um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle in Schillerslage statt.

Bestattungen Volkmann GmbH in Burgdorf Tel. 05136 5544, in Immensen Tel. 05175 7715577

24779801_000126



mehr Sicherheit
mehr Transparenz
mehr Kompetenz

Bestattungen Volkmann GmbH
05136 5544 | 05175 7715577
Wir sind 24 Stunden telefonisch erreichbar.
In, um, aus und für **Burgdorf** und **Immensen**.

Yannick, Klaus und Thorsten Volkmann

Ihr zertifizierter und qualifizierter Bestatter des Vertrauens seit 75 Jahren in Burgdorf.





38053701_000206

Richtigstellung

In der Todesanzeige für **Marius Weigt**, welche in der Ausgabe dieser Zeitung vom 22.08.2026 erschien, hat der TSV Wettmar als Verfasser der Anzeige irrtümlich eine falsche Todesursache angegeben.

Wir bitten die Angehörigen um Entschuldigung für die dadurch entstandenen Unannehmlichkeiten und Belastungen in dieser ohnehin schweren Zeit.

TSV-Wettmar von 1912 e. V.

24788301_000206

*Die Suche nach Gerechtigkeit und Frieden
war der Kompass Deines Lebens.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Oma und Uroma

Margarete Weber (Püppi)

geb. Rathmann
geb. 16.08.1946 gest. 02.08.2026

Die Erinnerung an Dich bleibt unser Anker.
Du bist für immer in unserem Herzen.

Deine Kinder und Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 02.09.2026, um 12:30 Uhr in der Kapelle des Friedhofes in Sehnde statt.

24710301_000206

*In deine Hand lege ich voll Vertrauen meinen Geist;
du hast mich erlöst, Herr, du Gott der Treue.*
Psalm 31,6

Wir nehmen Abschied von

Josef Langer

* 4.11.1934 † 22.08.2026

In stiller Trauer
**Stefan und Stefanie
Florian
Marie**

Die Beerdigung fand im engsten Kreis statt.

Bestattungen Volkmann GmbH in Burgdorf Tel. 05136 5544, in Immensen Tel. 05175 7715577

24730001_000206

*Wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit Trost für alle.*
Hermann Hesse

Renate Frattini

geb. Höhne
* 19.05.1942 † 03.08.2026



In Liebe und Dankbarkeit
Im Namen aller Angehörigen
**Christel
Heinz-Werner und Dagmar
Heike und Martin**

Die Beisetzung hat im engsten Familien- und Freundeskreis stattgefunden.

Bestattungen Volkmann GmbH in Burgdorf Tel. 05136 5544, in Immensen Tel. 05175 7715577

23762001_000206

*„Es gibt überall Blumen für den, der sie sehen will.“
*Henri Matisse**

In Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Ehefrau und Mutter

Hannelore Hartmann

geb. Schukies
* 11. Juni 1937 † 15. August 2026

**Tilo Hartmann
Dirk Hartmann**

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Mittwoch, dem 02. September 2026, um 12.00 Uhr auf dem Friedhof Großburgwedel, Thöner Straße 2 in 30938 Großburgwedel statt.

Die spätere Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Kreis der Familie. Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende für den SOS-Kinderdorf e.V., IBAN: DE22 2003 0300 0122 5777 00
Kennwort: Trauerfall Hannelore Hartmann

Betreuung: Bestattungsinstitut Bamberg, Berkhopstraße 2, 309838 Burgwedel, Tel. : 05139-99850

24364001_000206

Was wäre Ihr letztes Geschenk an die Welt?

Mein Erbe
tut Gutes.

Das Prinzip Apfelbaum

www.mein-erbe-tut-gutes.de • (030) 29 77 24 36
Eine Initiative gemeinnütziger Organisationen in Deutschland.



„Eines Morgens wachst Du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen Tagesablauf. Nur Du bist fortgegangen.
Du bist nun frei und unsere Tränen wünschen Dir Glück.“
Joh. Wolfgang v. Goethe

Hermann Siering

* 23.2.1939 † 23.8.2026

Christel Siering
Michael und Stephanie mit Moritz
Klaus und Almuth mit Peer und Mena
Christiane mit Johannes, Franziska und Matthias

Die Beerdigung findet am Montag, den 31. August 2026, um 13 Uhr von der Kapelle des St.-Petri Friedhofs in Großburgwedel aus statt.

Bestattungen Volkmann GmbH in Burgdorf Tel. 05136 5544, in Immensen Tel. 05175 7715577

Eigentlich war alles selbstverständlich:
Dass wir miteinander sprachen, gemeinsam nachdachten,
zusammen lachten, weinten, stritten und liebten.
Eigentlich war alles selbstverständlich,
nur das Ende nicht.



Cord Warmbold

* 18.2.1967 † 15.8.2026

In Liebe
Deine Annegret und Elke
Heide
Silke und Günther
Astrid und Jürgen
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 3. September 2026, um 14 Uhr in der Kapelle des Friedhofes in Ahlten statt.
Von Blumenzuwendungen und Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Meinig-Bestattungen · Lehrte 05132-2848 · Ahlten 05132-7139 · Sehnde 05138-1564

Warum

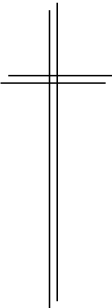
hat uns mein lieber Mann, Vater,
Schwiegervater und Opa

Bernd Witte

verlassen?

In tiefer Trauer
Ela Witte und Familie

Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.



Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles,
niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.

Matthias Montag

* 17.03.1978 † 23.08.2026

Danke für alles
Judith, Thoril, Stian und Tilda

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 09.09.2026 um 11.00 Uhr von der Kapelle des Iltener Friedhofes aus statt.
Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende unter dem Stichwort „Matthias Montag“ für die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke (DGM)
IBAN: DE84 3702 0500 0007 772200 oder an die
Brückenbauer:innen IBAN DE84 2507 0070 0086 847100
Wolfgang Krüger Bestattungen, Sehnde-Ilten, Tel. 05132-7841

Nachruf

Tief erschüttert und mit großer Trauer haben wir erfahren, dass unser Mitarbeiter

Cord Warmbold

am 15.08.2026 im Alter von 59 Jahren verstorben ist.

Herr Warmbold war seit dem 01.08.1991 für uns tätig. In 35 Jahren seiner Betriebszugehörigkeit hat er viele entscheidende Anstöße gegeben, die zum Erfolg unseres Unternehmens beigetragen haben.

Herr Warmbold wird uns als ein gradliniger, sehr zuverlässiger, hilfsbereiter und menschlicher Mitarbeiter in Erinnerung bleiben.

In diesen Stunden der Trauer gilt unsere aufrichtige Anteilnahme seinen Angehörigen.

AGRAVIS Raiffeisen AG
Vorstand und Mitarbeitende

Am 18. August 2026 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter

Bernd Witte

Herr Witte war mehr als 30 Jahre bei der Stadt Burgdorf beschäftigt und als Leiter der Jugendpflege tätig.

Während seines langjährigen Wirkens hat er die Jugendarbeit der Stadt mit großem Engagement gefördert.

Wir haben Herrn Witte als freundlichen und verantwortungsbewussten Mitarbeiter kennengelernt, der sich bei Kolleginnen und Kollegen, Kindern und Jugendlichen gleichermaßen großer Wertschätzung und Beliebtheit erfreute.

Wir trauern um Herrn Witte und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

STADT BURGDORF

Armin Pollehn
Bürgermeister

Katharina Wilms
Personalratsvorsitzende



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter und Oma

Gisela Hahne

geb. Meier

* 10.04.1932 † 20.08.2026

Was wir tief in unserem Herzen besitzen, können wir nie verlieren.
Danke für deine Liebe, deine Fürsorge und all die gemeinsame Zeit.

In stiller Trauer
Jürgen und Insa, Iris und Michael,
Clara, Gabor, Jorrit

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 11.09.2026 um 11.00 Uhr von der Kapelle des Iltener Friedhofes aus statt.
Anstelle von Kränzen oder Blumen bitten wir um eine Spende unter dem Stichwort „Gisela Hahne“ an den MTV Ilten. IBAN: DE57 2519 3331 7300 2461 00
(Die Spenden werden absprachegemäß für den Jugendsport verwendet
Wolfgang Krüger Bestattungen, Sehnde-Ilten, Tel. 05132-7841

Am 15. August verstarb im Alter von 58 Jahren unser Schützenbruder

Cord Warmbold

Wir danken ihm für 31 Jahre Vereinstreue und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Schützengesellschaft Ahlten von 1734 e.V.

Wenn die Kraft zu ende geht, ist die Erlösung eine Gnade.

Hans-Werner Döbler

* 12. Juli 1941 † 19. August 2026



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Ralf Döbler
Tabea mit Alva Océane
Tim
Brigitte Schwartz geb. Döbler
Doreen
Vivien
Sean Hanning

W. Döbler, Krummer Kamp 31, 31275 Lehrte

Urnenbeisetzung mit Feier findet am Donnerstag, dem 3. September 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Sievershausen statt.

Ebermann Bestattungen, Inh. J. u. D. Weber, Peine, Telefon (05171) 9080



Ein Mensch, der uns verlässt, ist wie eine Sonne, die versinkt, aber etwas von ihrem Licht und ihrer Wärme bleibt immer in unseren Herzen zurück.
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Oma und Schwiegermutter

Marlis Hoffmann

geb. Przywara

* 23.02.1940 † 18.08.2026

Katharina McKee
mit Joshua, Leon und Eliah
Ina Hoffmann und Steffen Krüß
mit Mark Nikolas

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 4. September 2026, um 12.30 Uhr auf dem Kirchlichen Friedhof in Burgdorf, Uetzer Straße statt.

Bestattungen Volkmann GmbH in Burgdorf Tel. 05136 5544, in Immensen 05175 7715577

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
dann leuchten die Sterne der Erinnerung.



Nach langer, schwerer mit großer Geduld ertragener Krankheit, nehmen wir Abschied von

Matthias Helbig

* 07.05.1969 † 04.08. 2026

Mathias und Nicole Dralle geb. Helbig
Liv und Jun-Luka Dralle
sowie Freunde, Bekannte
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier zur anschließenden Urnenbeisetzung findet am Montag, den 14. September 2026 um 11 Uhr in der Kapelle des Kirchlichen Friedhofes in Burgdorf, Uetzer Straße statt.

Bestattungen Volkmann GmbH in Burgdorf Tel. 05136 5544, in Immensen Tel. 05175 7715577

All das, woran wir uns erinnern,
wird nie verloren sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Helga Rakebrandt

* 23. Oktober 1938 † 18. August 2026

In stiller Trauer
Deine Söhne
Wolfhart und Holger mit Familien

Die Beisetzung findet im engsten Kreis statt.

Das Isernhagener Bestattungshaus



RICHARD EGGERS GmbH
BESTATTUNGSINSTITUT

Tel. 0511 - 6 15 16 17
24/7 Bereitschaft



Hilfe im Trauerfall - alle Bestattungsarten und Friedhöfe - Vorsorge m. Treuhandkonto

Königsberger Straße 20 - Isernhagen-Altwarmbüchen
Eigene Kapelle und eigene Abschiedsräume
www.eggers-bestattungen.de



Damit Sie niemanden vergessen – informieren Sie mit einer Familienanzeige im MARKTSPIEGEL.

Wir feiern ein großartiges Leben und vermissen einen großartigen Menschen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Hasso v. Wehren

* 20.8.1941 † 24.8.2026

Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.
(Aurelius Augustinus)

In stiller Trauer
Ute v. Wehren geb. Frein von Gise
Erko und Julia v. Wehren
mit Willy und Helene
Erika v. Wehren
Ina Hein geb. v. Wehren

Die Trauerfeier zur anschließenden Urnenbeisetzung findet am Freitag,
den 11. September 2026 um 14 Uhr, in der St-Petri Kirche in Steinwedel statt.

Bestattungen Volkmann GmbH in Burgdorf Tel. 05136 5544,
in Immensen Tel. 05175 771557



Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

Dorothee Apitz

geb. Bettmann

* 8.12.1950 † 18.7.2026

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Sohn Bernd

Die Beisetzung fand in
aller Stille statt.

Lieben Dank für die
vielen Beileidsbekundungen
und mitfühlenden Worte.



Herbert Meyer

† 24.7.2026

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen
und ihre Anteilnahme in Wort, Schrift, Blumen-
und Geldspenden zum Ausdruck gebracht haben.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pastor
Smietana für die würdevolle Trauerrede
sowie der Feuerwehr und dem Schützenverein
Klein Lobke für das ehrende Geleit
und dem Bestattungsunternehmen Meinig
für die gute Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen
Hans-Heinrich Meyer
Axel Berger

Sehnde-Klein Lobke, im August 2026

Wir trauern um unseren Freund

Hasso

Elisabeth und Hans-Jürgen Maria und Hans-Georg
Karin und Erwin Monika
Karla und Dieter



Für immer in
unseren Herzen!

Peter Longerich

* 09.05.1949 † 15.08.2026

In stiller Trauer:

Deine Familie

Die Beisetzung findet im
engsten Familienkreis statt.

Trauerschrift:
Gabriele Longerich,
Heiderift 46a, 30938 Burgwedel



Hannelore Frese

geb. Kopp

† 27.7.2026

Herzlichen Dank

für die große Anteilnahme, die uns beim Abschied von unserer lieben
Mutter entgegengebracht wurde.

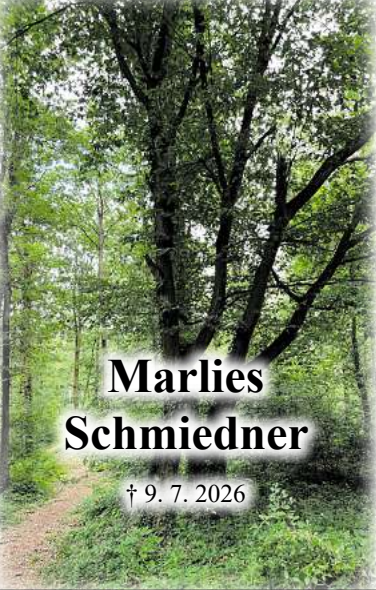
Die vielen persönlichen Worte, stillen Gesten, Blumen und Zeichen der
Verbundenheit haben uns sehr berührt und uns in dieser schweren Zeit
Trost gegeben.

Unser ganz besonderer Dank gilt all jenen, die uns und unsere Mutter
in der letzten Zeit begleitet, unterstützt und liebevoll umsorgt haben.
Für die vielen helfenden Hände, die fürsorgliche Pflege, die Zeit, die
Geduld und die menschliche Zuwendung des Pflegediensts Frost und
die Unterstützung der Diakonie sind wir von Herzen dankbar.

Danke an alle, die für sie da waren und auch uns als Familie zur Seite
gestanden haben.

Im Namen der Familie
Heike und Holger

Burgdorf, im August 2026



Marlies Schmiedner

† 9. 7. 2026

Jedes geschriebene und gesprochene Wort,
jede Umarmung, jedes Innehalten, jede geteilte
Erinnerung, jedes Lächeln und jede Träne trösten.

Wir möchten allen von Herzen danken.
Ein besonderer Dank geht an Frau Pastorin Neuenfeld.

Herzlichen Dank für die vielen Spenden an den
Amb. Palliativdienst.

Horst Schmiedner und Familien

Burgdorf, im August 2026

Anzeigenannahmeschluss
für die nächste Ausgabe:
Donnerstag, 12.00 Uhr



Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Dr. Isa Huelsz

Isa Huelsz war seit 2016 Mitglied im Heimatverein und hat
sich insbesondere im Arbeitskreis Archiv engagiert. Sie war
einige Jahre auch als Sprecherin des Arbeitskreises im Vor-
stand des Heimatvereins vertreten.
Wir danken ihr für das langjährige Engagement für unseren
Verein.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen von Isa Huelsz.
Wettmar, im August 2026

Heimatverein für das Kirchspiel Engensen•Thönse-Wettmar
Der Vorstand

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in
stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme
auf so vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten.

Besonders danken wir Herrn
Pastor Winnen für seine
trostreichen Worte und dem
Bestattungshaus Volkmann für
die würdevolle Betreuung.

In Namen aller Angehörigen
Matthias Wilkens

Burgdorf, im August 2026

Das sind die Starken im Leben,
die unter Tränen lachen,
ihr eigenes Leid verbergen
und anderen eine Freude machen.
Friedrich von Schiller

Karin Edeling

† 20.7.2026

Ein leises
DANKESCHÖN
mehr können wir nicht sagen.
Danke für die unzählig vielen Zeichen der Anteilnahme,
Trauer und Hilfsbereitschaft.
Die lieben Worte, die tröstenden Umarmungen
und die stillen Zeichen der Verbundenheit.
Das alles gibt uns Kraft in dieser schweren Zeit.
Unser besonderer Dank gilt dem Palliativteam
Lippert/Baum und † Dr. Pay-Harro Paysen,
die unsere Mutter auf ihrem letzten Weg
zusammen mit uns begleitet haben.

Olaf Edeling
Sonja Edeling
Dagobert Willems

Herzlichen Dank

möchten wir allen sagen,
die ihre Verbundenheit in so
vielfältiger Weise mit uns
zum Ausdruck gebracht haben.

Besonderer Dank an die
Praxis Dr. Richter,
Bestattung Fischer sowie
Senioren Residenz Sehnde.

Im Namen aller Angehörigen
Siegfried Pogrzeba

Bolzum, im August 2026



Günther Melzer

* 01.04.1942 † 15.07.2026

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre
Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten und gemeinsam mit
uns Abschied nahmen.

Im Namen der Familie
Margot Melzer
Thomas und Yannick

Uetze, im August 2026



Ursel Krone

† 09.08.2026

Danke

Wir danken allen für
die herzliche Anteilnahme
und die tröstenden Worte.

Familie Krone

Jubiläum, Hochzeit, Geburt

► Alle sollen es wissen!
Durch eine Familienanzeige in dieser Zeitung!

Marktspiegel

Geburt

Verlobung

Hochzeit

Danksagung

Konfirmation

Jubiläum

Geburtstag

Trauerfall

Durch eine Anzeige im Marktspiegel, der samstags über 75.500 Haushalte erreicht,
sind alle informiert und benachrichtigt.

Wir beraten Sie gern anhand von Musterbüchern in unserer Geschäftsstelle.

Marktspiegel

Burgwedeler & Isernhagener Nachrichten

Marktspiegel

Burgdorfer & Uetzer Nachrichten

Marktspiegel

Lehrter & Sehnder Nachrichten

Burgdorf, Marktstr. 16, Tel. (05136) 8 99 40

Oder mailen Sie Ihre Anzeige an anzeigen@marktspiegel-verlag.de

Danke

Für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.
Danke für all die tröstenden Worte
Und wärmende Erinnerungen
Danke für den Trost und die Kraft, die uns
durch die liebevolle Anteilnahme zuteil wurde.
Besonderer Dank gilt der Familie, dem Immenser
Pflegedienst, Nachbarn und Freunden, Pastor
Lesinski und der Arztpraxis Fr Dr. Horst und Team.

Alfred Hammermeister

† 03.08.2026

Gudrun Hammermeister

BERND KLATTE

* 24.12.1939 † 02.07.2026

DANKE

für die herzliche Anteilnahme aller, die mit uns
gemeinsam Abschied nahmen, die vielen tröstenden
Worte, liebevollen Karten und persönliche Besuche,
die Mut machen und uns sehr bewegen.

Sie zeigen uns welch schmerzlichen Verlust
nicht nur wir erlitten haben.

Unser besonderer Dank gilt dem AWO Pflegeheim
in Sehnde für die liebevolle Betreuung und allen,
die uns durch diese schwere Zeit begleitet haben.

Hanne, Maike und Dietmar

Sehnde, im August 2026



BESTATTUNGSINSTITUT
BAMBERG
seit 1889

*Wir begleiten Sie mit Herz und Kompetenz
auf dem Weg des Abschieds.*

Bestattungskostenfinanzierung
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Weltweite Überführungen
Beratung und Bestattungsvorsorge
Wir sind jederzeit für Sie erreichbar!

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Von-Alten-Str. 13 & Berkhopstr. 1a
30938 Burgwedel
Telefon (0 51 39) 9 98 50

Geburt - Verlobung
Hochzeit - Trauerfall
Danksagung - Glückwunsch?

Ihre
Familienanzeige
in den

Marktspiegel

Marktspiegel

**Burgdorfer & Uetzer
Nachrichten
Burgwedeler &
Isernhagener Nachrichten
Lehrter & Sehnder
Nachrichten**

Verlag: Marktspiegel Verlag GmbH
Marktstraße 16, 31303 Burgdorf
Telefon (05136) 8 99 40 / Fax (05136) 89 94 30
E-Mail: anzeigen@marktspiegel-verlag.de
Erscheinungsweise wöchentlich samstags

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Verantwortliche Redakteure:
Redaktionsleitung: Thorsten Schirmer
Redaktion Burgdorf: Franka Haak (fh),
E-Mail: redaktion.burgdorf@marktspiegel-verlag.de;
Redaktion Burgwedel: Birgit Schröder (bs),
E-Mail: redaktion.burgwedel@marktspiegel-verlag.de;
Redaktion Lehrte: Gabriele Gosewisch (gg),
E-Mail: redaktion.lehrte@marktspiegel-verlag.de
Für unverlangt eingehende Manuskripte wird
keine Gewähr übernommen.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover,
Unter www.marktspiegel-verlag.de können Sie
uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn
Sie die Zeitung nicht bekommen haben.
Druck: Druckzentrum Niedersachsen,
Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg

Leserbriefe: Anonyme Zuschriften werden
nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit
voller Adresse versehen und vom Einsender
unterschrieben sein. Die Redaktion behält
sich Kürzungen unter Berücksichtigung
der presserechtlichen Verantwortung vor.

Leserbriefe stellen nicht die Meinung
der Redaktion dar.

Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener
Anzeigen oder Änderungen übernimmt
der Verlag keine Gewähr.

Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und
Anzeigen, alle redaktionellen Texte und Fotos
sind urheberrechtlich geschützt.
Die Übernahme und Verwendung bedarf
der Genehmigung des Verlages.

Erscheinungsweise: wöchentlich sonnabends,
Es gilt die Preisinformation unter mediaten.online

Anzeigenschluss:
Samstagsausgabe: donnerstags, 12 Uhr

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr
erhalten möchten, bitten wir Sie,
einen Werbeverbot aufkleber mit
dem Zusatzhinweis » bitte keine
kostenlosen Zeitungen « an Ihrem
Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie
auf dem Verbraucherportal
www.werbung-im-Briefkasten.de.

Alles, was zählt.
In Ihrer Nähe.

epaper.marktspiegel-verlag.de



Liebe Leserinnen und Leser, Ihre Meinung ist gefragt!

Aus vielen Gesprächen und Zuschriften wissen wir, dass Sie Ihr Wochenblatt schätzen – dafür danken wir Ihnen herzlich. Heute möchten wir Sie auf eine aktuelle Umfrage aufmerksam machen: Es geht um Ihre Meinung zu einem Angebot, dass schon häufiger beworben wurde. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 18 Jahren können zwei Veranstaltungsgutscheine der HAZ und NP Ticketshops im Wert von je 50 Euro gewinnen.

Jetzt mitmachen: Einfach den QR-Code scannen oder unter kurz.haz.de/befragung2026 teilnehmen

Die Teilnahme dauert maximal 10 Minuten. Die Umfrage führt das Marktforschungsinstitut delta Marktforschung durch. Persönliche Angaben werden nur für das Gewinnspiel benötigt und von delta Marktforschung ausschließlich zu diesem Zweck genutzt.



Verlosung: Besuch beim Pharao

ANZEIGE

HANNOVER. Das alte Ägypten wird wieder lebendig: Mit modernster Technik und mehr als 800 detailgetreuen Rekonstruktionen lässt die Ausstellung „TUTANCHAMUN: Ein Immersives Abenteuer“ die faszinierende Welt des Pharaos eindrucksvoll auferstehen. Besucher können

in der Alten Druckerei in Hannover eine Zeitreise antreten – von der spektakulären Entdeckung des Grabes durch Howard Carter im Tal der Könige bis hin zu den pulsierenden Straßen Kairo.

Wir verlosen unter allen Leserinnen und Lesern 25 mal 2 Eintrittskarten. Zur Teilnahme kann der hier stehende QR-Code mit dem Smartphone oder Tablet gescannt werden. Die Aktion läuft bis zum 31. August 2026. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Eintauchen ins alte Ägypten: Die Ausstellung „Tutanchamun: Ein Immersives Abenteuer“ lässt die Welt des legendären Pharaos lebendig werden.

Foto: Theodor Oskar Krath



Klassik(er) auf der Wiese vor dem Museum Wilhelm Busch

Open-Air-Konzert der Chopin Gesellschaft Hannover

Das klassische Open-Air-Konzert mit Picknick auf der großen Wiese vor dem Museum Wilhelm Busch ist eine der schönsten Sommertraditionen in Hannover. Die Chopin Gesellschaft lädt am 30. August ab 15 Uhr dazu ein, bei einem mitgebrachten Picknick jungen hochkarätigen Musikern und Musikerinnen zu lauschen und dabei die königliche Kulisse des Georgengartens zu genießen. Ein sonntägliches Fest für die ganze Familie, bei freiem Eintritt!

Es spielt das Sinfonieorchester Hannover, das seit über 60 Jahren zu den prägenden Klangkörpern der Stadt zählt. Das semiprofessionelle Ensemble vereint Studierende der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover mit jungen Berufsmusikern und wird traditionell von Lehrenden der Hochschule geleitet. Höhepunkt jeder Saison ist das Open-Air-Konzert im Georgengarten vor mehr als 5.000 Zuhörern. Dirigiert wird es von Magdalena Klein, die Orchesterdirigieren an der Universität der Künste Berlin studierte und mehrere Jahre musikalische Assistentin der Bochumer Symphoniker war. 2019 erreichte sie das Finale des Dirigierwettbewerbs deutscher Musikhochschulen. Als bislang einzige Dirigentin wurde sie in das Mentoring-Programm re:balance der Rudolf-Augstein-Stiftung aufgenommen. Ein besonderer Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt in der Förderung von Jugendorchestern und Nachwuchsmusikern. Auf dem Programm stehen am 30. August: A. Borodin: Polowetzter Tänze (aus Prinz Igor), W.A. Mozart: Hornkonzert Nr. 4 Es-Dur KV 495 und R. Schumann: Klavierkonzert a-Moll op. 54 (Änderungen vorbe-



Wer früh erscheint, hat beste Sicht auf die Musiker.

Foto: Christian Kellner

halten). Zur Besetzung gehören Arthur Hinnewinkel (Klavier) und Bastian Spier (Horn). Arthur Hinnewinkel (*2000 in den USA) studierte am Conservatoire National Supérieur de Musique et de Danse de Paris bei Hortense Cartier-Bresson und Fernando Rossano. Als Solist und Kammermusiker ist er bei Festivals wie La Roque d'Anthéron, den Festivals de Deauville und dem Chopin Festival in Paris zu Gast. Zu seinen wichtigsten Auszeichnungen zählen der 4. Preis beim Queen-Elisabeth-Wettbewerb 2025, der Special Modern Times Prize beim Clara-Haskil-Wettbewerb 2023 sowie die Thierry Scherz- und André-Hoffmann-Preise der Sommetés Musicaux de Gstaad 2024, verbunden mit einer CD-Produktion beim Label Claves. Arthur Hinnewinkel ist Artist in Residence der Fondation Singer-Polignac. Bastian Spier (*2005 in Mün-

chen) studiert Horn bei Prof. Sibylle Mahni an der Hochschule für Musik Hanns Eisler in Berlin. Zuvor war er Jungstudent an der Hochschule für Musik und Theater München. Der mehrfach ausgezeichnete Bundespreisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ wird von der Mozart Gesellschaft Dortmund und der Jütting-Stiftung gefördert. Orchestererfahrung sammelte er unter anderem im Bundesjugendorchester, in der Jungen Deutschen Philharmonie und bei den Bamberger Symphonikern. Als Kammermusiker ist Bastian Spier Mitglied des Holzbläserquintetts Ensemble Quinton. Sein Solodebüt gab er 2023 mit Strauss' 1. Hornkonzert; 2025 führte er das Werk mit den Bremer Philharmonikern auf.

Mehr Infos unter www.chopin-hannover.de

Dein Job in Hannover & Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Isernhagen
- Kirchhorst

Heute eingestellt,
morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!



jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)

23132101_002626

Feiern Sie mit Herz
Ihr besonderer Tag
kann Leben retten.

Jetzt informieren:
johanniter.de/anlassspenden



JOHANNITER



Foto: J. J. J. J. J.

Wir kaufen Ihre Wertgegenstände - fair & zuverlässig!
ANTIK & KULTURANKAUF • DER TRÖDELPROFI

Inh.: Estefania Cyryl



Nähmaschinen



Schreibmaschinen



Schmuckkästen



Puppen



Fotoapparate



Ankauf von Lederjacken

Möbelankauf – zuverlässig und diskret

Wir kaufen Möbel aller Art – von Einzelstücken bis hin zu kompletten Einrichtungen. Jedes Objekt wird fachgerecht und marktertecht bewertet. Gerne besuchen wir Sie vor Ort und bieten eine schnelle, transparente Abwicklung. Ihr seriöser Partner für Möbelankauf.



Standuhr



Esszimmertische



Beistelltische



Goldschmuck



Kronleuchter



antike Wohnzimmerschränke



Sekretär



Sekretär



Orientteppiche



Ankauf von Pelzmänteln aller Art.

Nur Hausbesuche!
Termin nach Vereinbarung!

Wir sind für Sie da – in der Woche vom

Montag
31
August 2026

Dienstag
1
September 2026

Mittwoch
2
September 2026

Donnerstag
3
September 2026

Freitag
4
September 2026

nur
5
Tage

Öffnungszeiten: 10.00 - 17.00 Uhr

Hausbesuche – diskret und zuverlässig

Gerne besuchen wir Sie direkt bei Ihnen vor Ort, um eine persönliche und fachgerechte Begutachtung zu gewährleisten. Dabei lesen wir größten Wert auf Diskretion, Pünktlichkeit und eine transparente Beratung.



Tel.: 0163-831 91 19
Guerickestr. 5, 30655 Hannover



Der Trödelprofi – Sachverstand, Integrität und diskrete Abwicklung

Der Trödelprofi erfüllt für eine professionelle und vertrauenswürdige Betreuung in sämtlichen Angelegenheiten rund um Antiquitäten, Wertgegenstände, Sammlerstücke sowie komplette Haushalts- und Nachlasslösungen.



Jede Bewertung erfolgt individuell, nachvollziehbar und mit größter Sorgfalt – mit dem Ziel einer fairen und marktgerechten Preisgestaltung.



Gerne erfolgt die Begutachtung direkt bei Ihnen vor Ort. Hausbesuche werden diskret, zuverlässig und nach vorheriger Terminvereinbarung durchgeführt.



Sie profitieren von klarer Kommunikation, verbindlichen Absprachen und einer effizienten Umsetzung.



Durch ein etabliertes Netzwerk aus Fachhändlern, Sammlern und Auktionshäusern ist eine optimale Weitervermarktung hochwertiger Objekte sichergestellt.



Gerade bei sensiblen Themen wie Nachlassregelungen oder Haushaltsauflösungen legt der Trödelprofi größten Wert auf Diskretion, Einfühlungsvermögen und Professionalität.

Der Trödelprofi – Ihr zuverlässiger Partner für den Ankauf von Gegenständen aller Art sowie eine seriöse und diskrete Abwicklung direkt bei Ihnen vor Ort.

Nur Hausbesuche! Termin nach Vereinbarung!

stadler

JUBILÄUMS AKTION

90 JAHRE

RADVERLOSUNG IN JEDER FILIALE!

→ 04.09.2026

MOUNTAINBIKE-VERLOSUNG
im Wert von **949 €**

→ 05.09.2026

E-BIKE-VERLOSUNG
im Wert von **3399 €**



**Gewinnspiel, Verpflegung, Glücksrad
und mehr am 4. und 5. September!**

Kostenloser Bike-Check!



**JUBILÄUMS
ANGEBOT**

KALKHOFF

E-Trekkingbike 29"
Image 3 Edition RT

Elegant-aufgeräumtes Design | Kalkhoff Topqualität | wartungsarme Nexus 5 Nabenschaltung | Kiox 300 Display |
55 mm Schwalbe Marathon Breitreifen | effizientes System mit bis zu 130 km Reichweite | 150 kg gesamt | Art.-Nr.: 700160

Smart-System
BOSCH Performance
75 Nm | 540 Wh

907 € SPAREN UVP 3499 €

2592 €

SCOTT

Gravelbike 28"
Addict Gravel 30



Highend Scott HMF Fullcarbon-Frame | 12-fach Shimano GRX |
supercleane Optik | Carbonsattelstütze | edle Syncros-Parts | Schwalbe
G-One RX 45 mm | tubeless-ready Syncros Radsatz | Art.-Nr.: 126449

707 € SPAREN UVP 2699 €
1992 €

i:SY

E-Kompaktbike 20"
N3.8 ZR by Sadkowsky



Smart-System
BOSCH Performance
75 Nm | 545 Wh

Elektro
Rad
EMPFEHLUNG
SEHR GUT

Einzigartiges, farbenfrohes Rahmen- und Akkudesign - gestaltet
von Ona Sadkowsky | Stufenlose Enviolo 3.8 Nabenschaltung und
wartungsarmer Gates Riemenantrieb | Serienmäßiger Front-
gepäckträger mit KLiCKfix-Halterung | Hinterradgepäckträger
mit MonkeyLoad-System | Art.-Nr.: 700579

2207 € SPAREN UVP 4999 €
2792 €

HANNOVER Hanomag Gelände, Göttinger Straße 16

Mo - Fr 10:00 - 19:30 Uhr | Sa 10:00 - 19:00 Uhr

Zweirad-Center Stadler Mannheim GmbH, Casterfeldstraße 40-44, 68199 Mannheim. Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht. ** ehemalige UVP
*** Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison